

de Deutsch

en English

fr Français

it Italiano



TE501...

Gebrauchsanleitung

Instruction manual

Mode d'emploi

Istruzioni per l'uso

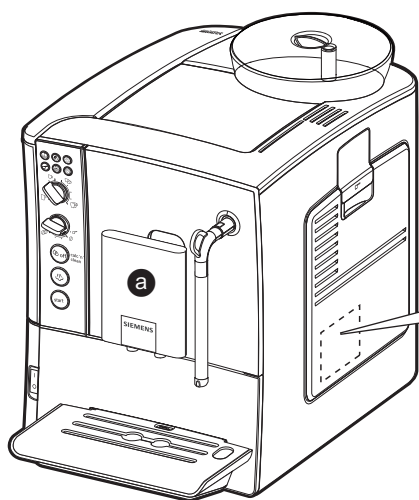
SIEMENS

Lieferumfang (siehe Seite 7)

Included in delivery (see page 24)

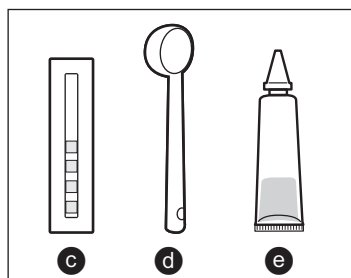
Contenu de la livraison (voir page 41)

Contenuto della confezione (ved. pagina 59)

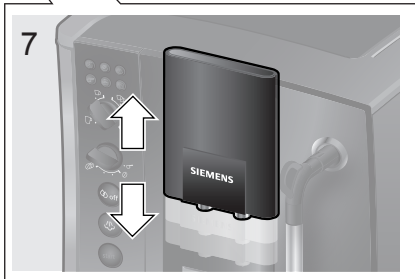
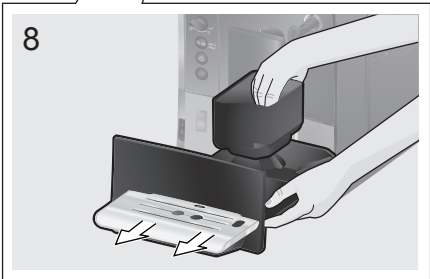
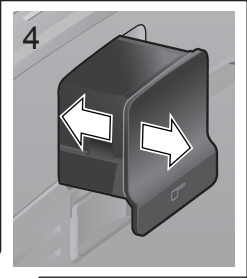
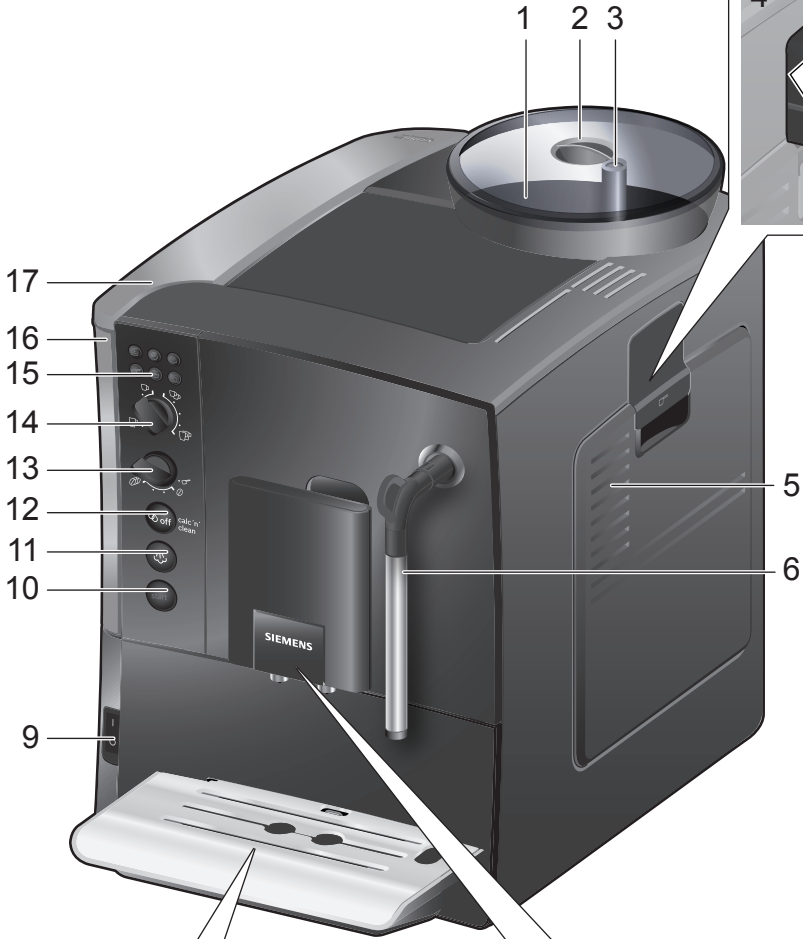


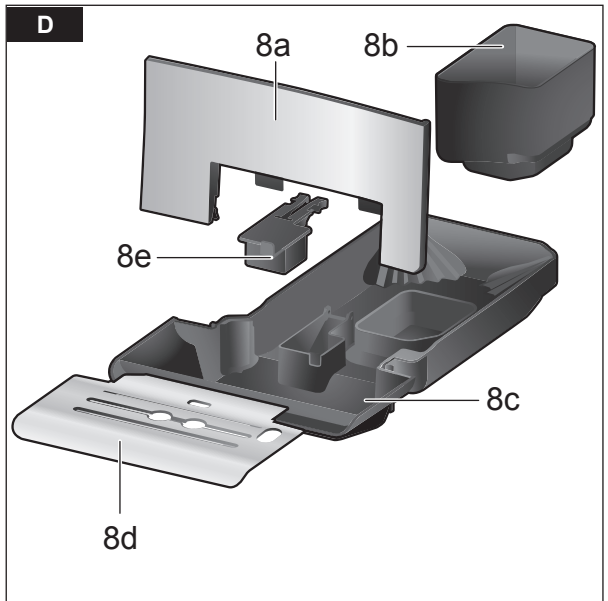
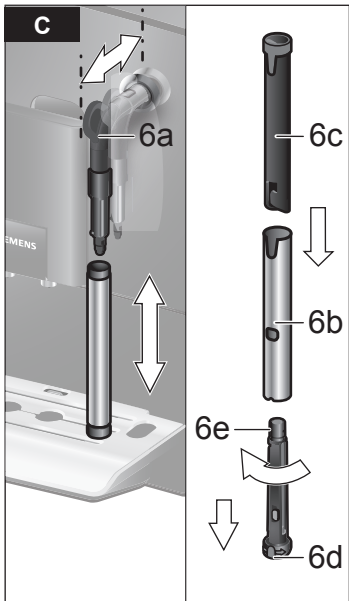
SIEMENS

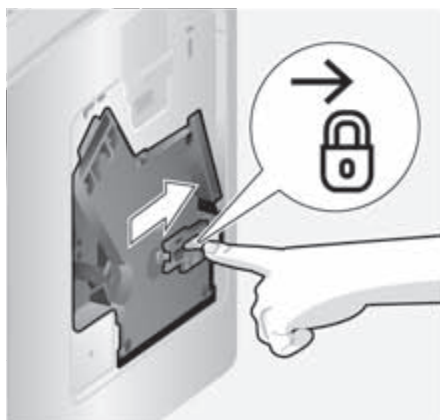
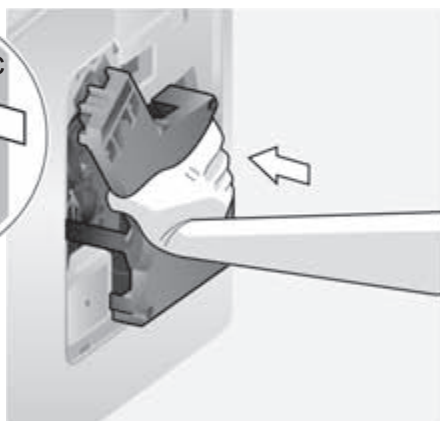
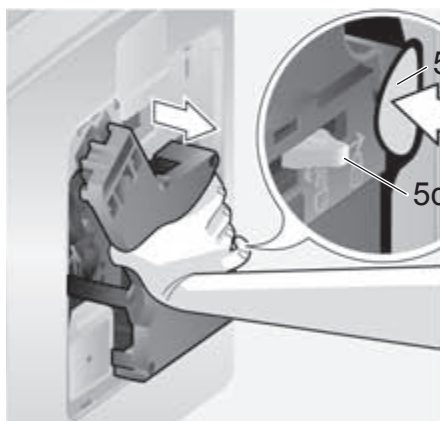
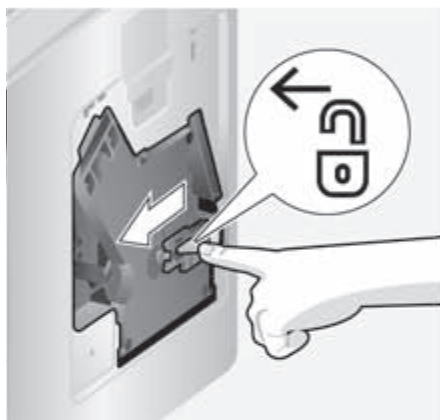
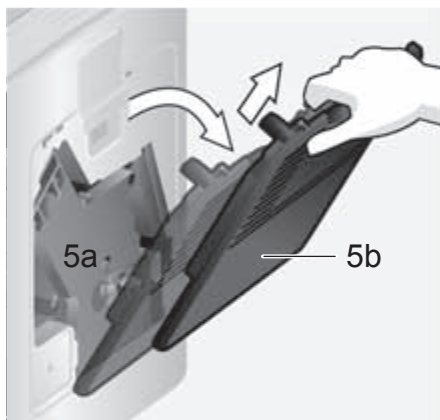
E-Nr. FD... ..



A







Inhalt

Lieferumfang.....	7
Auf einen Blick.....	7
Bedienelemente.....	8
– Netzschalter O/I	8
– Servicetaste 	8
– Dampftaste 	8
– Starttaste 	8
– Anzeige LED	8
– Drehknopf „Kaffeestärke“	9
– Drehknopf „Getränkeauswahl“	9
– Milchschaumer	9
Vor dem ersten Gebrauch	9
Wasserfilter.....	10
Einstellungen	11
– Wasserhärte	11
– Automatisches Abschalten	12
– Brühtemperatur einstellen	12
– Mahlgrad einstellen	13
Zubereitung mit Kaffeebohnen	13
Zubereitung mit gemahlenem Kaffee	13
Heißwasser beziehen	14
Milchschaum zubereiten.....	14
Pflege und tägliche Reinigung.....	14
– Milchschaumer reinigen	15
– Brühreinheit reinigen	16
Tipps zum Energiesparen.....	17
Serviceprogramm	17
Frostschutz.....	19
Zubehör	19
Entsorgung	19
Garantiebedingungen	19
Einfache Probleme selbst beheben.....	20
Technische Daten	22

Sehr geehrte Kaffeeliebhaberin,
sehr geehrter Kaffeeliebhaber.
Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses
Espressovollautomaten aus dem Hause
Siemens.

Sicherheitshinweise

Die Gebrauchsanleitung bitte sorgfältig durchlesen, danach handeln und aufbewahren! Wenn Sie das Gerät weitergeben, legen Sie die Anleitungen bei.
Dieser Espressovollautomat ist für die Verarbeitung haushaltsüblicher Mengen im Haushalt oder in haushaltsähnlichen, nicht-gewerblichen Anwendungen bestimmt. Haushaltsähnliche Anwendungen umfassen z. B. die Verwendung in Mitarbeiterküchen von Läden, Büros, landwirtschaftlichen und anderen gewerblichen Betrieben, sowie die Nutzung durch Gäste von Pensionen, kleinen Hotels und ähnlichen Wohneinrichtungen.

Stromschlaggefahr!

Gerät nur gemäß Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.

Nur benutzen, wenn Zuleitung und Gerät keine Beschädigungen aufweisen.

Gerät nur in Innenräumen bei Raumtemperatur verwenden.

Personen (auch Kinder) mit verminderten körperlichen Sinneswahrnehmungs- oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Wissen, das Gerät nicht bedienen lassen, außer sie werden beaufsichtigt oder hatten eine Einweisung bezüglich des Gebrauchs des Gerätes durch eine Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist. Kinder vom Gerät fernhalten. Kinder beaufsichtigen, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.

Im Fehlerfall sofort den Netzstecker ziehen. Reparaturen am Gerät, wie z. B. eine beschädigte Zuleitung auswechseln, dürfen nur durch unseren Kundendienst ausgeführt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Gerät oder Netzkabel niemals in Wasser tauchen.
Nicht in das Mahlwerk greifen.
Gerät nur in frostfreien Räumen verwenden.

Verbrühungsgefahr!

Der Auslauf des Milchsäumers (6) wird sehr heiß. Nach Benutzung zuerst abkühlen lassen und erst dann berühren.
Gerät nur benutzen, wenn der Milchschaumer (6) komplett zusammengebaut und montiert ist.

Erstickungsgefahr!

Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.




Lieferumfang

(siehe Übersichtsbild am Anfang der Anleitung)

- a** Espressovollautomat TE501
- b** Gebrauchsanleitung
- c** Wasserhärtestreifen
- d** Pulverlöffel
- e** Fett (Tube)

Auf einen Blick

(siehe Übersichtsbilder **A, B, C, D** und **E** am Anfang der Anleitung)

- 1 Bohnenbehälter
- 2 Aromadeckel
- 3 Drehwähler für Mahlgradeinstellung
- 4 Pulverschublade
(Kaffeepulver / Reinigungstablette)
- 5 Brüheinheit (**Bild E**)
 - a) Brüheinheit
 - b) Tür
 - c) Drucktaste
 - d) Verriegelung
- 6 Milchschaumer (**Bild C**) abnehmbar
 - a) Dampfventil
 - b) Metallhülse
 - c) Funktionsrohr
 - d) Funktionskern
 - e) Luftloch
- 7 Kaffeeauslauf höhenverstellbar
- 8 Tropfschale (**Bild D**)
 - a) Blende
 - b) Kaffeesatzbehälter
 - c) Tropfschale Kaffeeauslauf
 - d) Tropfblech Kaffeeauslauf
 - e) Schwimmer
- 9 Netzschalter **O/I**
- 10 Starttaste 
- 11 Dampftaste 
- 12 Servicetaste 
- 13 Drehknopf „Kaffeestärke“
- 14 Drehknopf „Getränkeauswahl“
- 15 Anzeige LED
- 16 Abnehmbarer Wassertank
- 17 Wassertankdeckel
- 18 Pulverlöffel (Einsetzhilfe für Wasserfilter)
- 19 Aufbewahrungsfach für Pulverlöffel
- 20 Stromanschlusskabel mit Staufach

Bedienelemente

Netzschalter O/I

Mit dem Netzschalter **O/I** (9) wird das Gerät eingeschaltet oder vollständig ausgeschaltet (Stromzufuhr wird unterbrochen).

Wichtig: Vor dem Ausschalten das Spülprogramm ausführen oder zum Ausschalten die Servicetaste (12) benutzen.

Servicetaste

Durch kurzes Drücken der Servicetaste (12) spült das Gerät und schaltet aus. Blinkt die Servicetaste (12) muss das Serviceprogramm durchgeführt werden. Durch langes Drücken der Servicetaste (12) wird das Serviceprogramm gestartet. Während das Serviceprogramm läuft, blinkt die Servicetaste (12) und erlischt, wenn das Programm beendet ist.

Dampftaste












Durch Drücken der Dampftaste (11) wird Dampf erzeugt, der zur Zubereitung von Milchschaum dient.

Starttaste

Durch Drücken der Starttaste (10) wird die Getränkezubereitung gestartet. Durch erneutes Drücken während der Getränkezubereitung kann der Bezug vorzeitig gestoppt werden.

Anzeige LED

Das Leuchten und Blinken der jeweiligen LEDs zeigt folgendes an:

-  leuchtet Der Wassertank ist leer und muss wieder gefüllt werden.
-  blinkt Der Wasserfilter ist verbraucht und muss gewechselt werden.
-  leuchtet Der Bohnenbehälter ist leer und muss wieder gefüllt werden.
-  leuchtet Das Dampfventil muss geöffnet bzw. geschlossen werden.
-  blinkt Je nach Einstellung kommt Dampf oder heißes Wasser aus dem Milchschaumer.
-  leuchtet Bei Auswahl von  mit dem Drehknopf „Kaffeestärke“ leuchtet das Symbol, solange Pulverkaffee bezogen wird.
-  leuchtet Die Tropfschale fehlt oder ist nicht richtig eingesetzt; Tropfschale einsetzen.
-  blinkt Die Schalen sind voll; Schalen leeren und wieder einsetzen.
-  leuchtet Die Tür zur Brüheinheit ist offen; Tür schließen.
-  blinkt Die Brüheinheit entnehmen und reinigen.

Drehknopf „Kaffeestärke“



Mit diesem Drehknopf (13) wird die Kaffeestärke eingestellt oder die Auswahl für Pulverkaffee eingestellt.



bis



Sehr mild
Mild
Normal
Stark
Pulverkaffee

Drehknopf „Getränkeauswahl“



Mit diesem Drehknopf (14) werden das gewünschte Getränk und die Menge ausgewählt. Außerdem werden damit Benutzereinstellungen verändert.



bis



Kleiner Espresso
Espresso
Kleiner Café Crème
Café Crème
Großer Café Crème



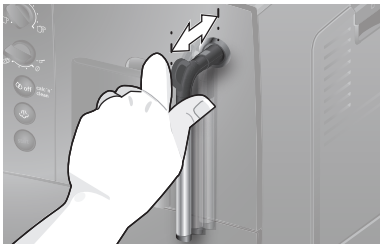
bis



2 kleine Espressi
2 Espressi
2 kleine Café Crème
2 Café Crème
2 große Café Crème

Milchschaumer

Der Milchschaumer (6) kann durch Herausziehen und Hineindrücken geöffnet und geschlossen werden.



Vor dem ersten Gebrauch

Allgemeines

Nur reines, kaltes Wasser ohne Kohlensäure und vorzugsweise Espresso- oder Vollautomaten-Bohnenmischungen in die entsprechenden Behälter füllen. Keine glasierten, karamellisierten oder mit sonstigen zuckerhaltigen Zusätzen behandelte Kaffeebohnen verwenden, sie verstopfen die Brüheinheit.

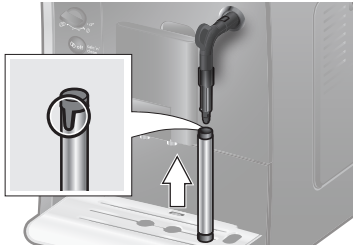
Bei diesem Gerät ist die Wasserhärte einstellbar. Ab Werk ist die Wasserhärte 4 eingestellt. Die Wasserhärte des verwendeten Wassers mit beiliegendem Prüfstreifen feststellen. Ergibt die Prüfung einen anderen Wert als 4, das Gerät nach Inbetriebnahme entsprechend programmieren (siehe „Wasserhärte“ im Kapitel „Einstellungen“ auf Seite 11).

Gerät in Betrieb nehmen

1. Vorhandene Schutzfolien entfernen.
2. Den Espressovollautomat auf eine ebene und für das Gewicht ausreichende wasserfeste Fläche stellen. Die Lüftungsschlitze des Gerätes müssen frei bleiben.

Wichtig: Das Gerät nur in frostfreien Räumen verwenden. Wurde das Gerät bei Temperaturen unter 0 °C transportiert oder gelagert, mindestens 3 Stunden warten, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

3. Netzstecker aus dem Kabelfach (20) ziehen und anschließen. Die Länge kann durch Zurückschieben und Herausziehen passend eingestellt werden. Das Gerät dazu mit der Rückseite z. B. an die Tischkante stellen und das Kabel entweder nach **unten** ziehen, oder nach **oben** schieben.
4. Milchschaumer montieren. Gerät nur benutzen, wenn der Milchschaumer (6) komplett zusammengebaut und montiert ist.



5. Wassertankdeckel (17) hochklappen.
6. Wassertank (16) abnehmen, ausspülen und mit frischem, kaltem Wasser füllen. Die Markierung **max** beachten.
7. Den Wassertank (16) gerade aufsetzen und ganz nach unten drücken.
8. Den Wassertankdeckel (17) wieder schließen.
9. Bohnenbehälter (1) mit Kaffeebohnen füllen (für Zubereitung mit Kaffeepulver siehe Kapitel „Zubereitung mit gemahltem Kaffee“ auf Seite 13).
10. Gerät am Netzschalter **O/I** (9) einschalten. Die LED blinkt und die LED leuchtet.
11. Gefäß unter den Auslauf des Milchsäumers (6) stellen.
12. Milchschaumer (6) vorsichtig herausziehen, um ihn zu öffnen. Das Gerät durchspült den Milchschaumer (6) mit Wasser. Die LED blinkt.
13. Wenn die LED leuchtet, den Milchschaumer (6) hineindrücken, um ihn zu schließen.

Das Gerät heizt auf und spült. Etwas Wasser läuft aus dem Kaffeeauslauf. Wenn die Tasten (12), (11) und (10) leuchten, ist das Gerät betriebsbereit.

Gerät ausschalten

Wenn das Gerät eine Stunde lang nicht bedient wurde, spült es automatisch und schaltet aus (Dauer einstellbar, siehe „Automatisches Abschalten“ im Kapitel „Einstellungen“ auf Seite 12).

Ausnahme: Wenn nur Heißwasser oder Dampf bezogen wurde, schaltet das Gerät aus, ohne zu spülen.

Um das Gerät vorher manuell auszuschalten, drücken Sie die Servicetaste (12). Das Gerät spült und schaltet aus.

Hinweis: Bei der ersten Benutzung, nach der Durchführung des Serviceprogramms oder wenn das Gerät längere Zeit nicht in Betrieb war, hat das erste Getränk noch nicht das volle Aroma und sollte nicht getrunken werden.

Nach Inbetriebnahme des Espressovollautomaten wird eine feinporige und standfeste „Crema“ erst nach dem Bezug einiger Tassen dauerhaft erreicht.





Bei längerem Gebrauch ist es normal, dass sich an den Lüftungsschlitzen Wassertropfen bilden.


Wasserfilter

Ein Wasserfilter kann Kalkablagerungen vermindern.

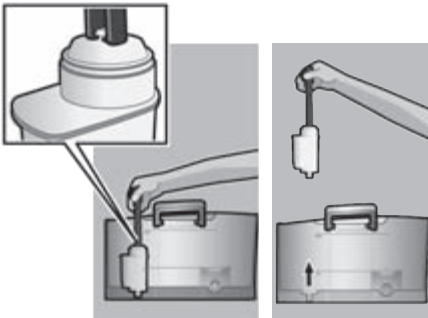
Bevor ein neuer Wasserfilter verwendet werden kann, muss dieser gespült werden. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wasserfilter mit Hilfe des Pulverlöffels (18) in den leeren Wassertank fest eindrücken.
2. Wassertank (16) bis zur Markierung **max** mit Wasser füllen.
3. Drehknopf (13) auf Position stellen.
4. Die Tasten (11) und (12) gleichzeitig mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. Es leuchten entweder „aus“ oder „ein“ auf.
5. Durch Drücken der Starttaste (10) „ein“ einstellen.
6. Starttaste (10) mindestens 5 Sekunden zum Bestätigen gedrückt halten, alle LEDs leuchten kurz auf.

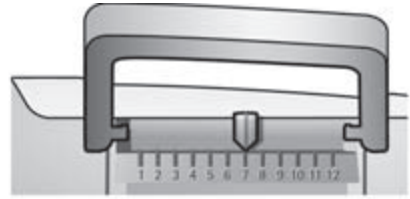
7. LED  blinkt und LED  leuchtet.
 8. Einen Behälter mit 0,5 Liter Fassungsvermögen unter den Auslauf des Milchsäumers (6) stellen.
 9. Milchsäumer (6) durch Herausziehen öffnen. LED  blinkt.
 10. Wasser fließt durch den Filter und spült ihn.
 11. Wenn LED  leuchtet, den Milchsäumer (6) durch Hineindrücken schließen.
 12. Den Behälter entleeren.
- Das Gerät ist wieder betriebsbereit.

Info: Durch das Spülen des Filters ist gleichzeitig die Einstellung für die Anzeige Filter wechseln (= LED  blinkt) aktiviert worden.

Nach Anzeige Filter wechseln oder spätestens nach zwei Monaten ist die Wirkung des Filters erschöpft. Er ist aus hygienischen Gründen und damit das Gerät nicht verkalkt (Gerät kann Schaden nehmen), auszutauschen. Ersatzfilter sind über den Handel (TZ70003) oder den Kundendienst (467873) erhältlich. Wird kein neuer Filter eingesetzt, die Einstellung für den Filter unter Kapitel „Wasserhärte“ ändern.



Info: Mit dem Filter-Indikator können Sie den Monat markieren, in dem Sie den Filter eingesetzt haben. Sie können auch den Monat markieren, in dem Sie den Filter das nächste Mal wechseln müssen (spätestens nach zwei Monaten).



Info: Wurde das Gerät längere Zeit nicht benutzt (z. B. im Urlaub), sollte der eingesetzte Filter vor dem Gebrauch durchgespült werden. Dazu eine Tasse Heißwasser beziehen und wegschütten.

Einstellungen

Sie haben die Möglichkeit, die Einstellungen individuell anzupassen. Folgendes können Sie einstellen:







Wasserhärte

Bei diesem Gerät ist die Wasserhärte einstellbar. Die richtige Einstellung der Wasserhärte ist wichtig, damit das Gerät rechtzeitig anzeigt, wenn es entkalkt werden muss. Ab Werk ist die Wasserhärte 4 voreingestellt. Die Wasserhärte kann mit dem beiliegenden Teststreifen festgestellt oder bei der örtlichen Wasserversorgung erfragt werden.

Den Teststreifen kurz in Wasser tauchen, leicht abschütteln und nach einer Minute das Ergebnis ablesen.

Stufe	Wasserhärtegrad	
	Deutsch (°dH)	Französisch (°fH)
1	1-7	1-13
2	8-14	14-25
3	15-21	26-38
4	22-30	39-54

Soll eine andere Wasserhärte als die voreingestellte eingegeben werden, oder wird ein Wasserfilter eingesetzt, wie folgt vorgehen:




1. Drehknopf (13) auf Position  stellen.
2. Tasten  (11) und  (12) gleichzeitig mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. Die Anzahl der nun leuchtenden LEDs symbolisiert die eingestellte Wasserhärte.
3. Starttaste (10) nun so oft drücken bis die gewünschte Wasserhärte aufleuchtet, z. B. für Wasserhärte 3 leuchten die LEDs ,  und  auf.
4. Starttaste (10) mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. Die eingestellten LEDs blinken auf, die ausgewählte Wasserhärte ist gespeichert.

Wichtig: Bei Einsatz des Wasserfilters (Sonderzubehör Best. Nr. 467873) wie folgt vorgehen, siehe Kapitel „Wasserfilter“ auf Seite 10.


Hinweis: Wird innerhalb von 90 Sekunden keine Taste betätigt, geht das Gerät ohne Speicherung in die Kaffeebereitschaft. Die vorher gespeicherte Wasserhärte bleibt erhalten.



Automatisches Abschalten




Hier kann die Zeitspanne eingestellt werden, nach der das Gerät nach der letzten Getränkezubereitung automatisch ausschaltet. Die Einstellung ist von 15 Minuten bis 4 Stunden möglich. Die voreingestellte Zeit beträgt 1 Stunde; sie kann zum Energiesparen verkürzt werden.



1. Drehknopf (13) auf Position  stellen.
2. Tasten  (11) und  (12) gleichzeitig mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. Die Anzahl der nun leuchtenden LEDs symbolisiert die eingestellte Zeit für die Abschaltung.

3. Starttaste (10) nun so oft drücken bis die gewünschte Abschaltzeit aufleuchtet:







 = 15 Minuten

 und  = 30 Minuten

,  und  = 45 Minuten

, ,  und  = 1 Stunde

, , ,  und  = 2 Stunden










, , , ,  und  = 4 Stunden

4. Starttaste (10) mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. Die eingestellten LEDs blinken auf, die ausgewählte Abschaltzeit ist gespeichert.

Hinweis: Wird innerhalb von 90 Sekunden keine Taste betätigt, geht das Gerät ohne Speicherung in die Kaffeebereitschaft. Die vorher gespeicherte Zeit für die Abschaltung bleibt erhalten.

Brühtemperatur einstellen

Auch die Brühtemperatur kann eingestellt werden.

1. Drehknopf (13) auf Position  stellen.
2. Taste  (11) und  (12) mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. Die Anzahl der nun leuchtenden LEDs symbolisiert die eingestellte Brühtemperatur.
3. Starttaste (10) nun so oft drücken bis die gewünschte Temperatur aufleuchtet: LED  = niedrig
LED  und  = mittel
LED , , und  = hoch
4. Starttaste (10) mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. Die eingestellten LEDs blinken auf, die ausgewählte Temperatur ist gespeichert.

Hinweis: Wird innerhalb von 90 Sekunden keine Taste betätigt, geht das Gerät ohne Speicherung in die Kaffeebereitschaft. Die vorher gespeicherte Brühtemperatur bleibt erhalten.

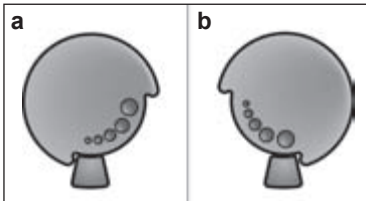
Mahlgrad einstellen

Mit dem Drehwähler (3) für Mahlgradeinstellung kann die gewünschte Feinheit des Kaffeepulvers eingestellt werden.

⚠ Achtung!

Den Mahlgrad nur bei laufendem Mahlwerk verstellen! Das Gerät kann sonst beschädigt werden. Nicht in das Mahlwerk greifen.

- Bei laufendem Mahlwerk den Drehwähler (3) zwischen feinem Kaffeepulver (**a**: Drehen gegen den Uhrzeigersinn) und gröberem Kaffeepulver (**b**: Drehen im Uhrzeigersinn) einstellen.



Info: Die neue Einstellung macht sich erst ab der zweiten Tasse Kaffee bemerkbar.

Tipp: Bei dunkel gerösteten Bohnen einen feineren, bei helleren Bohnen einen größeren Mahlgrad einstellen.

Zubereitung mit Kaffeebohnen

Dieser Espressovollautomat mahlt für jeden Brühvorgang frischen Kaffee.

Tipp: Vorzugsweise Espresso- oder Vollautomaten-Bohnenmischungen verwenden. Für eine optimale Qualität die Bohnen kühl und verschlossen aufbewahren oder

tiefgefrieren. Die Kaffeebohnen können auch tiefgefroren gemahlen werden.

Wichtig: Täglich frisches Wasser in den Wassertank (16) füllen. Es sollte immer ausreichend Wasser für den Betrieb des Gerätes im Wassertank (16) sein.

Es können verschiedene Kaffeegetränke ganz einfach durch Knopfdruck zubereitet werden.

Zubereitung

Das Gerät muss betriebsbereit sein.

1. Vorgewärmte Tasse(n) unter den Kaffeeauslauf (7) stellen.

Tipp: Bei kleinem Espresso immer die Tasse vorwärmen, z. B. mit Heißwasser.

2. Den gewünschten Kaffee und die gewünschte Menge durch Drehen des oberen Drehknopfs (14) auswählen.
3. Die gewünschte Stärke des Kaffees durch Drehen des unteren Drehknopfs (13) auswählen.
4. Starttaste (10) drücken.
Der Kaffee wird gebrüht und läuft anschließend in die Tasse(n).


Durch erneutes Drücken der Starttaste (10) kann der Brühvorgang vorzeitig beendet werden.

Zubereitung mit gemahlenem Kaffee

Dieser Vollautomat kann auch mit gemahlenem Kaffee (kein löslicher Kaffee) betrieben werden.

Wichtig: Täglich frisches Wasser in den Wassertank (16) füllen. Es sollte immer ausreichend Wasser für den Betrieb des Gerätes im Wassertank (16) sein.

Zubereitung

1. Pulverschublade (4) öffnen.
2. Maximal 2 gestrichene Pulverlöffel Kaffee in die Pulverschublade einfüllen.
Achtung: Keine ganzen Bohnen oder löslichen Kaffee einfüllen.
3. Pulverschublade (4) schließen.
4. Den unteren Drehknopf (13) auf Symbol  einstellen.
5. Starttaste (10) drücken.

Der Kaffee wird gebrüht und läuft anschließend in die Tasse.

Heißwasser beziehen

Verbrennungsgefahr!

Der Milchschaumer (6) wird sehr heiß. Milchschaumer (6) nur am Kunststoffteil anfassen.

Das Gerät muss betriebsbereit sein.

1. Vorgewärmte Tasse oder Glas unter den Auslauf des Milchschaumers (6) stellen.
2. Milchschaumer (6) durch Herausziehen öffnen. Das Gerät heizt auf. Heißes Wasser läuft für ca. 40 Sekunden aus dem Auslauf des Milchschaumers (6).
3. Durch Hineindrücken des Milchschaumers (6) den Vorgang stoppen.



Milchschaum zubereiten


Verbrennungsgefahr!

Der Milchschaumer (6) wird sehr heiß. Milchschaumer (6) nur am Kunststoffteil anfassen.

Tip: Erst die Milch aufschäumen und dann Kaffee beziehen oder die Milch separat aufschäumen und auf den Kaffee geben.

Das Gerät muss betriebsbereit sein.

1. Taste  (11) drücken.
Die Taste  blinkt, das Gerät heizt nun ca. 20 Sekunden lang auf.

2. Sobald die Taste und LED  leuchten, den Milchschaumer bis zum Boden einer Tasse oder eines Glases, das zu einem Drittel mit Milch gefüllt ist, eintauchen.
3. Milchschaumer (6) durch Herausziehen öffnen.

Verbrennungsgefahr!

Austretender Dampf ist sehr heiß, er kann Flüssigkeiten zum Spritzen bringen. Hülse nicht berühren oder auf Personen richten.

4. Die Milch aufschäumen.
5. Milchschaumer (6) durch Hineindrücken schließen.

Tip: Für einen optimalen Milchschaum bevorzugt kalte Milch mit einem Fettgehalt von mindestens 1,5% verwenden.

Wichtig: Getrocknete Milchreste sind schwer zu entfernen, deshalb **unbedingt** nach jeder Benutzung den Milchschaumer (6) mit lauwarmem Wasser reinigen.

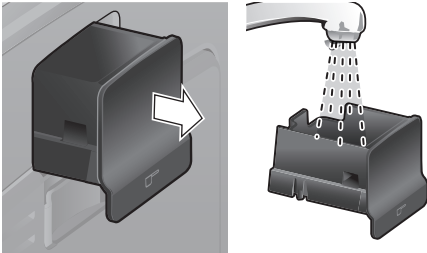
Pflege und tägliche Reinigung

Stromschlag-Gefahr!

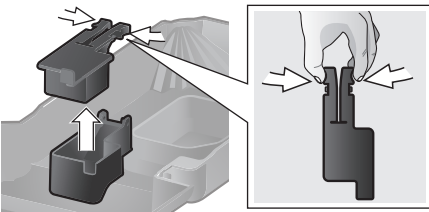
Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen. Das Gerät niemals in Wasser tauchen. Keinen Dampfreiniger benutzen.

- Das Gehäuse mit einem weichen, feuchten Tuch abwischen.
- Keine scheuernden Tücher oder Reinigungsmittel verwenden.
- Rückstände von Kalk, Kaffee, Milch und Entkalkungslösung immer sofort entfernen. Unter solchen Rückständen kann sich Korrosion bilden.
- Tropfschale (8c) mit Kaffeesatzbehälter (8b) nach vorne herausziehen. Blende (8a) und Tropfblech (8d) abnehmen. Tropfschale und Kaffeesatzbehälter entleeren und reinigen.

- Pulverschublade (4) entnehmen und reinigen.



- Schwimmer (8e) ausbauen und mit einem feuchten Tuch reinigen.



- Die folgenden Bauteile **nicht in den Geschirrspüler geben**: Blende (8a), Schwimmer (8e), Pulverschublade (4), Brüheinheit (5a).
- Die folgenden Bauteile sind geeignet für den Geschirrspüler: Tropfschale (8c), Kaffeesatzbehälter (8b), Tropfblech (8d), Aromadeckel (2) und Pulverlöffel (18).
- Innenraum des Gerätes (Aufnahme-Schalen und Pulverschublade) auswischen.

Wichtig: Tropfschale (8c) und Kaffeesatzbehälter (8b) sollten täglich geleert und gereinigt werden, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Hinweis: Wenn das Gerät in kaltem Zustand mit dem Netzschalter **O/I** (9) eingeschaltet wird oder nach Bezug von Kaffee automatisch ausschaltet, spült das Gerät automatisch. Das System reinigt sich somit selbst.

Wichtig: Sollte das Gerät längere Zeit (z. B. Urlaub) nicht benutzt werden, das komplette Gerät einschließlich Milchsystem und Brüheinheit gründlich reinigen.

Milchschaumer reinigen

Der Milchschaumer (6) sollte nach jeder Benutzung gereinigt werden um Rückstände zu entfernen.

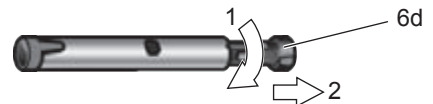
Wichtig: Vor dem Abnehmen den Milchschaumer abkühlen lassen.

Milchschaumer zum Reinigen zerlegen:

1. Zum Abnehmen an der Metallhülse anfasen und nach unten abziehen.



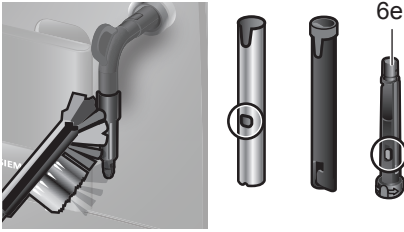
2. Funktionskern (6d) entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und entnehmen.



3. Funktionsrohr (6c) entnehmen.



4. Die Einzelteile mit Spüllauge und einer weichen Bürste reinigen, bei Bedarf in warmer Spüllauge einlegen. Das Luftloch (6e) gründlich reinigen.



5. Alle Teile mit klarem Wasser spülen und abtrocknen.
6. Funktionskern (6d) und Funktionsrohr (6c) in der Metallhülse zusammenstecken.



7. Funktionskern im Uhrzeigersinn drehen, bis die Markierungen nebeneinander liegen.



8. Milchschaumer auf das Dampfventil aufsetzen. Darauf achten, dass die rote Markierung am Dampfventil verdeckt ist.



⚠ Verbrühungsgefahr!

Gerät nur benutzen, wenn der Milchschaumer (6) komplett zusammengebaut und montiert ist.

Brüheinheit reinigen

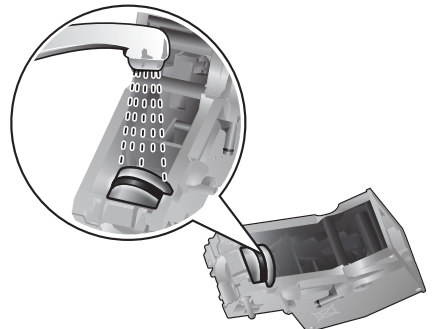
Brüheinheit regelmäßig reinigen!

Brüheinheit automatisch vorreinigen:
 Servicetaste (12) kurz drücken. Das Gerät spült, wenn vorher Kaffee bezogen wurde. Anschließend schaltet es sich aus.
 Zusätzlich zum automatischen Reinigungsprogramm sollte die Brüheinheit (5a) regelmäßig zum Reinigen entnommen werden (**Bild E** am Anfang der Anleitung).

1. Mit dem Netzschalter **O/I** (9) das Gerät ausschalten. Keine Taste leuchtet.
2. Die Tür (5b) zur Brüheinheit öffnen.
3. Die rote Verriegelung (5d) an der Brüheinheit ganz nach links schieben.
4. Die rote Drucktaste (5c) drücken, die Brüheinheit an den Griffmulden fassen und herausnehmen.
5. Die Brüheinheit (5a) unter fließendem Wasser gründlich reinigen.



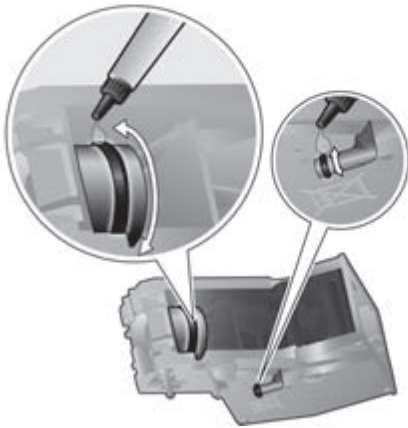
6. Das Sieb der Brüheinheit unter den Wasserstrahl halten.



Wichtig: Ohne Spül- und sonstige Reinigungsmittel reinigen und nicht in den Geschirrspüler geben.

7. Den Geräte-Innenraum mit einem feuchten Tuch gründlich reinigen, eventuell vorhandene Kaffeereste entfernen.
8. Brüheinheit (5a) und Geräte-Innenraum trocknen lassen.
9. Die Brüheinheit (5a) bis zum Anschlag einsetzen.
10. Die rote Verriegelung (5d) ganz nach rechts schieben und die Tür (5b) schließen.

Hinweis: Nach dem gründlichen Reinigen sollten die Dichtungen in der Brüheinheit zur optimalen Pflege regelmäßig gefettet werden. Dazu auf die Dichtungen ein speziell dafür abgestimmtes Fett (Best. Nr. 311368) rundum dünn auftragen.



Tipps zum Energiesparen

- Der Espresso-Vollautomat schaltet automatisch nach einer Stunde (Werkseinstellung) aus. Die voreingestellte Zeit von einer Stunde kann verkürzt werden (siehe „Automatisches Abschalten“ im Kapitel „Einstellungen“ auf Seite 12).
- Wird der Espressovollautomat nicht benutzt, das Gerät ausschalten. Dazu die Servicetaste (12) drücken. Das Gerät spült und schaltet aus.
- Kaffee- oder Milchschaumbezug nach Möglichkeit nicht unterbrechen. Vorzeitiger Abbruch führt zu erhöhtem Energieverbrauch und zu einer schnelleren Füllung der Tropfschale.
- Das Gerät regelmäßig entkalken, um Kalkablagerungen zu vermeiden. Kalkrückstände führen zu einem höheren Energieverbrauch.

Serviceprogramm

Dauer: ca. 35 Minuten

Je nach Benutzung blinkt in gewissen Zeitabständen die Servicetaste (12).

Das Gerät sollte unverzüglich mit dem Serviceprogramm gereinigt und entkalkt werden. Erfolgt die Durchführung des Serviceprogramms nicht nach Anweisung, kann das Gerät beschädigt werden.

⚠ Achtung!

Bei jedem Serviceprogramm Entkalkungs- und Reinigungsmittel nach Anleitung benutzen. Sicherheitshinweise auf der Verpackung der Reinigungsmittel beachten. Das Serviceprogramm keinesfalls unterbrechen! Flüssigkeiten nicht trinken! Niemals Essig, Mittel auf Essigbasis, Zitronensäure oder Mittel auf Zitronensäurebasis verwenden!

Keinesfalls Entkalkungstabletten oder andere Entkalkungsmittel in die Pulverschublade (4) einfüllen!

Speziell entwickelte und geeignete Entkalkungs- und Reinigungstabletten sind über den Handel sowie den Kundendienst erhältlich.

Bestellnummer	Handel	Kundendienst
Reinigungstabletten	TZ60001	310575
Entkalkungstabletten	TZ60002	310967

Wichtig: Ist ein Wasserfilter in den Wassertank (16) eingesetzt, diesen unbedingt vor dem Start des Serviceprogramms entfernen.

Zum Starten des Serviceprogramms die Servicetaste (12) mindestens 5 Sekunden gedrückt halten.

Info: Während das Programm läuft, blinkt die Servicetaste (12).

LED  leuchtet auf.

- Tropfschale (8) leeren und wieder einsetzen.

Das Gerät spült zweimal.

LED  leuchtet auf.

- Die Pulverschublade (4) öffnen.
- Eine Siemens Reinigungstablette einwerfen und die Pulverschublade (4) schließen.
- Starttaste (10) drücken.

LED  leuchtet auf.

- Lauwarmes Wasser in den leeren Wassertank (16) bis zur Markierung **0,5l** einfüllen und 2 Siemens Entkalkungstabletten darin auflösen.
- Starttaste (10) drücken.

Das Serviceprogramm läuft jetzt ca. 10 Minuten.

LED  leuchtet auf.

- Einen Behälter mit mindestens 0,5 Liter Fassungsvermögen unter den Auslauf des Milchsäumers (6) stellen.
- Milchsäumer (6) durch Herausziehen öffnen.

Das Serviceprogramm läuft jetzt ca. 12 Minuten.

LED  leuchtet auf.

- Den Wassertank (16) spülen und frisches Wasser bis zur Markierung **max** einfüllen.
- Starttaste (10) drücken.

Das Serviceprogramm läuft jetzt ca. 30 Sekunden und spült das Gerät.

LED  leuchtet auf.

- Milchsäumer (6) durch Hineindrücken schließen.

Das Serviceprogramm läuft jetzt ca. 8 Minuten.

LED  leuchtet auf.

- Tropfschale (8) leeren und wieder einsetzen.

Wenn ein Filter verwendet wird, diesen jetzt wieder einsetzen.



Das Gerät ist fertig gereinigt, entkalkt und wieder betriebsbereit.

Wichtig: Das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch abwischen um Rückstände der Entkalkungslösung sofort zu entfernen. Unter solchen Rückständen kann sich Korrosion bilden.

Frostschutz

⚠ Um Schäden durch Frosteinwirkung bei Transport und Lagerung zu vermeiden, muss das Gerät vorher vollständig entleert werden.

Info: Das Gerät muss betriebsbereit und der Wassertank (16) gefüllt sein.

1. Ein großes Gefäß unter den Auslauf des Milchsäumers (6) stellen.
2. Dampfaste (11) drücken.
Die LED  blinkt, das Gerät heizt nun ca. 20 Sekunden lang auf.
3. Leuchtet die LED , den Milchschaumer (6) durch Herausziehen öffnen und ca. 15 Sekunden dampfen lassen.
4. Mit dem Netzschalter **O/I** (9) das Gerät ausschalten.
5. Den Wassertank (16) und die Tropfschale (8) entleeren.

Zubehör

Folgendes Zubehör ist über den Handel und Kundendienst erhältlich.

Bestellnummer	Handel	Kundendienst
Reinigungstabletten	TZ60001	310575
Entkalkungstabletten	TZ60002	310967
Wasserfilter	TZ70003	467873
Fett (Tube)	–	311368

Entsorgung

Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor. Über aktuelle Entsorgungswege bitte beim Fachhändler informieren.

Garantiebedingungen

Für dieses Gerät gelten die von unserer jeweils zuständigen Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen, in dem das Gerät gekauft wurde. Sie können die Garantiebedingungen jederzeit über Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben oder direkt bei unserer Landesvertretung anfordern. Die Garantiebedingungen für Deutschland und die Adressen finden Sie auf den letzten vier Seiten dieses Heftes. Darüber hinaus sind die Garantiebedingungen auch im Internet unter der benannten Webadresse hinterlegt. Für die Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist in jedem Fall die Vorlage des Kaufbeleges erforderlich.

Änderungen vorbehalten.





Einfache Probleme selbst beheben

Problem	Ursache	Abhilfe
Mahlwerk mahlt keine Kaffeebohnen.	Bohnen fallen nicht ins Mahlwerk (zu ölige Bohnen).	Leicht an den Bohnenbehälter (1) klopfen. Eventuell Kaffeesorte wechseln. Bei geleertem Bohnenbehälter (1) diesen mit einem trockenen Tuch auswischen.
Kein Heißwasserbezug möglich.	Der Milchschaumer (6) ist verschmutzt.	Milchschaumer (6) reinigen, siehe Kapitel „Pflege und tägliche Reinigung“.
Zu wenig oder kein Milchschaum.	Der Milchschaumer (6) ist verschmutzt.	Milchschaumer (6) reinigen, siehe Kapitel „Pflege und tägliche Reinigung“.
	Ungeeignete Milch.	Milch mit mindestens 1,5 % Fettgehalt verwenden.
	Der Milchschaumer (6) ist nicht richtig zusammengesetzt.	Milchschaumerteile befeuchten und fest zusammendrücken.
	Das Gerät ist verkalkt.	Das Gerät mit 2 Entkalkungstabletten entkalken, bei Bedarf das Programm 2 x durchführen.
Kaffee läuft nur tropfenweise oder es fließt kein Kaffee mehr.	Der Mahlgrad ist zu fein eingestellt oder das Kaffeepulver ist zu fein.	Mahlgrad gröber stellen oder gröberes Kaffeepulver verwenden.
	Das Gerät ist stark verkalkt.	Das Gerät entkalken.
Kaffee hat keine „Crema“.	Ungeeignete Kaffeesorte.	Kaffeesorte mit höherem Anteil an Robusta-Bohnen verwenden.
	Die Bohnen sind nicht mehr röstfrisch.	Frische Bohnen verwenden.
	Der Mahlgrad ist nicht auf die Kaffeebohnen abgestimmt.	Mahlgrad auf fein einstellen.
Können Probleme nicht behoben werden, unbedingt die Hotline anrufen! Die Telefonnummern befinden sich auf den letzten Seiten der Anleitung.		

Einfache Probleme selbst beheben

Problem	Ursache	Abhilfe
Der Kaffee ist zu „sauer“.	Der Mahlgrad ist zu grob eingestellt oder das Kaffeepulver ist zu grob.	Mahlgrad feiner stellen oder feineres Kaffeepulver verwenden.
	Ungeeignete Kaffeesorte.	Dunklere Röstung verwenden.
Der Kaffee ist zu „bitter“.	Der Mahlgrad ist zu fein eingestellt oder das Kaffeepulver ist zu fein.	Mahlgrad gröber stellen oder gröberes Kaffeepulver verwenden.
	Ungeeignete Kaffeesorte.	Kaffeesorte wechseln.
Der Wasserfilter hält nicht im Wassertank (16).	Der Wasserfilter ist nicht richtig befestigt.	Wasserfilter gerade und fest in den Tankanschluss drücken.
Die LED  leuchtet.	Wassertank falsch eingesetzt oder neuer Wasserfilter nicht nach Anleitung gespült.	Wassertank richtig einsetzen oder Wasserfilter nach Anleitung spülen und in Betrieb nehmen.
Der Kaffeesatz ist nicht kompakt und zu nass.	Der Mahlgrad ist zu fein oder zu grob eingestellt oder es wird zu wenig Kaffeepulver verwendet.	Mahlgrad gröber oder feiner stellen oder 2 gestrichene Messlöffel Kaffeepulver verwenden.
Die LED  blinkt.	Verschmutzte Brüheinheit (5).	Brüheinheit (5) reinigen.
	Zuviel Pulverkaffee in der Brüheinheit (5).	Brüheinheit (5) reinigen (Maximal 2 gestrichene Pulverlöffel mit Kaffeepulver einfüllen).
	Der Mechanismus der Brüheinheit ist schwergängig.	Brüheinheit entnehmen und reinigen, siehe Kapitel „Pflege und tägliche Reinigung“.
Stark schwankende Kaffee- bzw. Milchschaumqualität.	Das Gerät ist verkalkt.	Das Gerät nach Anleitung mit zwei Entkalkungstabletten entkalken.
Tropfwasser auf innerem Geräteboden bei entnommener Tropfschale (8).	Tropfschale (8) zu früh entnommen.	Tropfschale (8) erst einige Sekunden nach dem letzten Getränkebezug entnehmen.
Können Probleme nicht behoben werden, unbedingt die Hotline anrufen! Die Telefonnummern befinden sich auf den letzten Seiten der Anleitung.		




Einfache Probleme selbst beheben

Problem	Ursache	Abhilfe
Die LED  leuchtet.	Brüheinheit (5) fehlt oder wurde nicht erkannt.	Gerät bei eingesetzter Brüheinheit (5) ausschalten, drei Sekunden warten und wieder einschalten.
Die Werkseinstellungen wurden verändert und sollen wieder aktiviert werden („Reset“).	Eigene, nicht mehr gewünschte Einstellungen wurden vorgenommen.	Gerät mit dem Netzschalter O/I (9) ausschalten. Servicetaste (12) und Dampftaste (11) gedrückt halten und Gerät mit Netzschalter O/I (9) einschalten. Anschließend mit Starttaste (10) bestätigen. Die Werkseinstellungen sind aktiviert.
Die LEDs  blinken.	Im Gerät ist ein Fehler.	Bitte die Hotline anrufen.
Die LEDs  blinken.	Falsche Spannung.	Gerät nur bei 220-240 V betreiben.
Die LEDs  blinken.	Die Umgebungstemperatur ist zu kalt.	Gerät bei Temperaturen >5° C betreiben.
Können Probleme nicht behoben werden, unbedingt die Hotline anrufen! Die Telefonnummern befinden sich auf den letzten Seiten der Anleitung.		

Technische Daten

Elektrischer Anschluss (Spannung/Frequenz)	220-240 V / 50-60 Hz
Leistung der Heizung	1600 W
Maximaler Pumpendruck, statisch	15 bar
Maximales Fassungsvermögen Wassertank (ohne Filter)	1,7 l
Maximales Fassungsvermögen Bohnenbehälter	300 g
Länge der Zuleitung	100 cm
Abmessungen (H x B x T)	385 x 280 x 479 mm
Gewicht, ungefüllt	9,3 kg
Art des Mahlwerks	Keramik

Contents

Included in delivery	24
Overview	24
Controls	25
– Power on/off switch O/I	25
– Service button 	25
– Steam button 	25
– Start button 	25
– LED display	25
– “Coffee strength” rotary knob	26
– “Drink selection” rotary knob	26
– Milk frother	26
Before using for the first time	26
Water filter	27
Settings	28
– Water hardness	28
– Automatic switch-off	29
– Setting the brewing temperature	29
– Adjusting the grind settings	29
Preparation using coffee beans	30
Preparation using ground coffee	30
Dispensing hot water	30
Preparing milk froth	31
Maintenance and daily cleaning	31
– Cleaning the milk frother	32
– Cleaning the brewing unit	33
Tips on saving energy	34
Service programme	34
Frost protection	35
Accessories	36
Disposal	36
Guarantee	36
Simple troubleshooting	37
Technical specifications	39

Dear Coffee Connoisseur,

Congratulations on purchasing this fully automatic espresso machine from Siemens.

Safety instructions

Please read the operating instructions carefully and keep them for future reference. Please pass on these manuals to the new owner if you sell the appliance. This fully automatic espresso machine is designed for preparation of small amounts of coffee for domestic use or for use in non-commercial, household-like environments, such as staff kitchens in shops, offices, agricultural and other small businesses or for use by guests at bed-and-breakfast establishments, small hotels and similar residential facilities.

Risk of electric shock

Connect and operate the appliance only in accordance with the specifications on the rating label.

Do not use if either the power cord or the appliance is damaged.

Use indoors at room temperature only.

This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.

Keep children away from the appliance.

Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.

In the event of malfunction, unplug the appliance immediately.

To avoid potential hazards, repairs such as replacing a damaged cord should only be performed by our service personnel.

Never immerse the appliance or power cord in water.

Do not reach into the grinding unit.

Use the appliance only in frost-free rooms.

⚠ Risk of scalding

The milk frother outlet (6) gets very hot. After use, allow to cool down first before touching.
Use this appliance only after the milk frother (6) has been fully assembled and installed.

⚠ Risk of suffocation

Do not allow children to play with packaging material.




Included in delivery

(see overview image at the start of the instructions)

- a TE501 fully automatic espresso machine
- b Operating instructions
- c Water hardness testing strips
- d Measuring spoon
- e Grease (tube)

Overview

(see Figs. **A**, **B**, **C**, **D** and **E** at the start of the instructions)

- 1 Bean container
- 2 Aroma cover
- 3 Selector for grind setting
- 4 Drawer
(ground coffee/cleaning tablet)
- 5 Brewing unit (**Figure E**)
 - a) Brewing unit
 - b) Door
 - c) Pushbutton
 - d) Lock
- 6 Milk frother (**Figure C**) removable
 - a) Steam valve
 - b) Metal sleeve
 - c) Frothing tube
 - d) Steam nozzle
 - e) Air hole
- 7 Height-adjustable coffee outlet
- 8 Drip tray (**Figure D**)
 - a) Panel
 - b) Coffee grounds container
 - c) Drip tray for coffee outlet
 - d) Grate for coffee outlet
 - e) Float
- 9 Power on/off switch **O/I**
- 10 Start button 
- 11 Steam button 
- 12 Service button 
- 13 "Coffee strength" rotary knob
- 14 "Drink selection" rotary knob
- 15 LED display
- 16 Removable water tank
- 17 Water tank lid
- 18 Measuring spoon
(insertion aid for water filter)
- 19 Storage compartment for measuring spoon
- 20 Power cable with storage compartment

Controls

Power on/off switch O/I

The power on/off switch **O/I** (9) is used to switch the appliance on or to switch it off completely (power supply off).

Important: Before switching off, run the rinse programme or use the service button (12) to switch off.

Service button

When the service button (12) is pressed briefly, the appliance rinses and switches off. If the service button (12) flashes, the service programme needs to be run. Press and hold the service button (12) to start the service programme. The service button (12) flashes while the service programme is running and turns off when the programme has ended.

Steam button












Press the steam button (11) to generate steam for frothing milk.

Start button

Press the start button (10) to start preparing a drink. Press again during drink preparation to stop the dispensing process early.

LED display

The various LEDs light up and flash to indicate the following:

-  lights up The water tank is empty and needs to be refilled.
-  flashes The water filter is exhausted and needs to be replaced.
-  lights up The bean container is empty and needs to be refilled.
-  lights up The steam valve needs to be opened or closed.
-  flashes Depending on the setting, steam or hot water is coming out of the milk frother.
-  lights up When  is selected using the “coffee strength” rotary knob, the symbol lights up while ground coffee is being dispensed.
-  lights up The drip tray is missing or has not been inserted correctly. Insert the drip tray.
-  flashes The trays are full. Empty the trays and reinsert them.
-  lights up The brewing unit door is open. Close the door.
-  flashes Remove and clean the brewing unit.

“Coffee strength” rotary knob



This rotary knob (13) is used to adjust the coffee strength or select the setting for pre-ground coffee.



to



Very mild
Mild
Medium
Strong
Ground coffee

“Drink selection” rotary knob



This rotary knob (14) is used to select the required beverage and quantity. It is also used to change user settings.



to



Small espresso
Espresso
Small café crème
Café crème
Large café crème



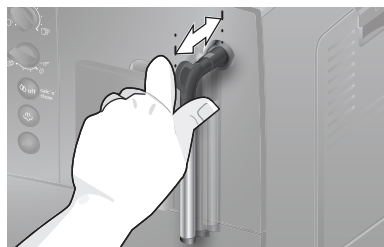
to



2 small espresso
2 espresso
2 small café crèmes
2 café crèmes
2 large café crèmes

Milk frother

Pull the milk frother (6) out to open it and push it back in to close it.



Before using for the first time

General

Fill the water tank with fresh, uncarbonated water only and preferably use only beans or coffee blends suitable for fully automatic espresso and coffee machines. Do not use coffee beans that have been glazed, caramelised or treated with other additives containing sugar, since they will block the brewing unit.

The water hardness setting can be adjusted on this appliance. The factory setting for the water hardness is 4. Check the hardness of the water you use with the enclosed test strip. If the test reveals a value other than 4, change the setting on the appliance accordingly after switching on (see “Settings”, “Water hardness” on page 28).

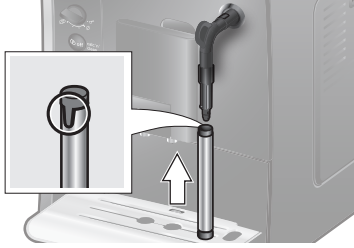
Setting up the appliance





1. Remove the protective film.
2. Place the fully automatic espresso machine on a flat, water-resistant surface that can take its weight. The ventilation slots on the appliance must not be covered.




Important: Only use the appliance in frost-free rooms. If the appliance has been transported or stored at temperatures below 0 °C, wait at least 3 hours before operation.

3. Pull out the mains plug from the cable compartment (20) and plug it in. Adjust the length of the cable by pushing it back in and pulling it out. To do this, place the appliance with its back flush with the edge of the work surface and either pull the cable **downwards** or push it **upwards**.

4. Assemble the milk frother. Only use the appliance when the milk frother (6) is completely assembled and fitted.



5. Lift the water tank lid (17).
 6. Remove and rinse the water tank (16) and fill it with fresh cold water. Do not fill above the **max** mark.
 7. Replace the water tank (16) and push it firmly downwards into place.
 8. Close the water tank lid (17).
 9. Fill the bean container (1) with coffee beans (for preparation using ground coffee see "Preparation using ground coffee" on page 30).
 10. Press the power on/off switch **O/I** (9) to switch on the appliance. LED  flashes and LED  lights up.
 11. Place a container under the milk frother outlet (6).
 12. Carefully pull out the milk frother (6) to open it. The appliance rinses out the milk frother (6) with water. LED  flashes.
 13. When LED  lights up constantly, press in the milk frother (6) to close it.

The appliance heats up and rinses. Some water will run out of the coffee outlet. When buttons  (12),  (11) and  (10) light up, the appliance is ready for use.

Switching off the appliance

If the appliance has not been used for an hour, it rinses automatically and then switches off (the length of time can be adjusted, see "Settings", "Automatic switch-off" on page 28).

Exception: The appliance switches off without rinsing if only hot water or steam was dispensed.

To switch the appliance off manually before this, press the service button (12). The appliance rinses and switches off.

Note: If the appliance is being used for the first time, the service programme has been run, or the appliance has not been operated for a long period, the first beverage will not have the full aroma and should not be consumed.








When the fully automatic espresso machine is first used, you will achieve a suitably thick and stable "crema" only after the first few cups have been dispensed.

If the appliance is in use for a long period of time, water droplets will form on the ventilation slits. This is normal.

Water filter

Using a water filter can prevent a build-up of limescale deposits.

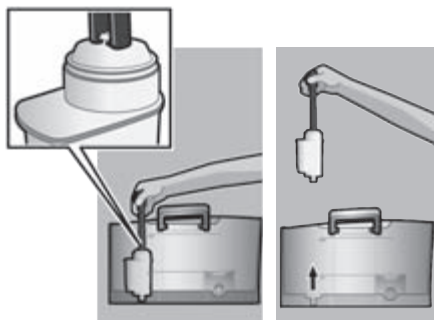
A new water filter must be rinsed before it can be used. To do this, proceed as follows:

1. Press the water filter firmly into the empty water tank with the aid of the measuring spoon (18).
2. Fill the water tank (16) with water up to the **max** mark.
3. Turn the rotary knob (13) to position .
4. Press and hold buttons  (11) and  (12) simultaneously for at least 5 seconds. Either  "off" or  "on" lights up.
5. Press the start button (10) to select "on".
6. Press and hold the start button (10) for at least 5 seconds to confirm. All of the LEDs light up briefly.
7. LED  flashes and LED  lights up.
8. Place a container with a capacity of 0.5 litres under the milk frother outlet (6).

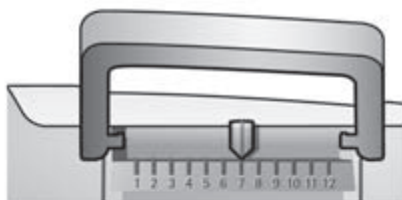
9. Pull out the milk frother (6) to open it. LED ☹️ flashes.
 10. Water will now flow through the filter and rinse it.
 11. When LED ☹️ lights up constantly, press in the milk frother (6) to close it.
 12. Empty the container.
- The appliance is ready to use again.

Information: Rinsing the filter simultaneously activates the setting for the change filter display (= LED ☹️ flashes).

The filter is no longer effective when the change filter display appears, or at the latest after two months. It needs to be replaced for reasons of hygiene and so that there is no build-up of limescale (this could damage the appliance). Replacement filters can be obtained from retailers (TZ70003) or from customer service (467873). If no new filter is inserted, change the setting for the filter (see "Water hardness").



Information: You can use the filter indicator to mark the month in which you inserted the filter. You can also mark the month in which you will need to replace the filter next (at the latest after two months).



Information: If the appliance has not been used for a prolonged period (for example, when you are on vacation), the existing filter should be rinsed before the appliance is used again. To do so, dispense a cup of hot water and pour it away.

Settings

You can customize the settings on the appliance.

You can make the following adjustments:

Water hardness

The water hardness setting can be adjusted on this appliance. It is important to set the water hardness correctly so that the appliance can accurately indicate when it is time to run the descale process. The factory setting for the water hardness is 4. You can establish the water hardness either by using the test strip provided or by asking your local water provider.

Dip the test strip in the water briefly, shake it gently and check the result after one minute.

Level	Water hardness	
	German (°dH)	French (°fH)
1	1-7	1-13
2	8-14	14-25
3	15-21	26-38
4	22-30	39-54

If you wish to change the default degree of water hardness, or if you have inserted a water filter, proceed as follows:

1. Turn the rotary knob (13) to position ☹️.
2. Press and hold buttons ☹️ (11) and ☹️ (12) simultaneously for at least 5 seconds. The set water hardness is indicated by the number of LEDs that now light up.
3. Now press the start button (10) repeatedly until the required water hardness is indicated, e. g., for water hardness 3, LEDs ☹️, ☹️ and ☹️ will light up.




4. Press and hold the start button (10) for at least 5 seconds. The set number of LEDs will light up to indicate that the selected water hardness has been saved successfully.


Important: If a water filter is used (special accessory order no. 467873), proceed as follows, see “Water filter” on page 27.



Note: If no button is pressed within 90 seconds, the appliance switches to stand-by mode without saving the new settings. In this case, the previously saved water hardness setting is retained.




Automatic switch-off

Here you can set the period of time after which the appliance should switch off automatically following the last drink preparation. A time between 15 minutes and 4 hours can be set. The default time is 1 hour, but this can be shortened to save energy.

1. Turn the rotary knob (13) to position 
2. Press and hold buttons  (11) and  (12) simultaneously for at least 5 seconds. The time after which the appliance should switch off is indicated by the number of LEDs that now light up.
3. Now press the start button (10) repeatedly until the required number of LEDs light up to indicate the switch-off time:

 = 15 minutes

 and  = 30 minutes

,  and  = 45 minutes

, ,  and  = 1 hour

, , ,  and  = 2 hours










, , , ,  and  = 4 hours

4. Press and hold the start button (10) for at least 5 seconds. The set number of LEDs will light up to indicate that the selected switch-off time has been saved successfully.

Note: If no button is pressed within 90 seconds, the appliance switches to stand-by mode without saving the new settings. In this case, the previously saved switch-off time is retained.

Setting the brewing temperature

The brewing temperature can also be set.

1. Turn the rotary knob (13) to position 
2. Press and hold buttons  (11) and  (12) for at least 5 seconds. The set brewing temperature is indicated by the number of LEDs that now light up.
3. Now press the start button (10) repeatedly until the required number of LEDs light up to indicate the temperature:
LED  = low
LED  and  = medium
LED , , and  = high
4. Press and hold the start button (10) for at least 5 seconds. The set number of LEDs will light up to indicate that the selected temperature has been saved successfully.

Note: If no button is pressed within 90 seconds, the appliance switches to stand-by mode without saving the new settings. In this case, the previously saved brewing temperature setting is retained.

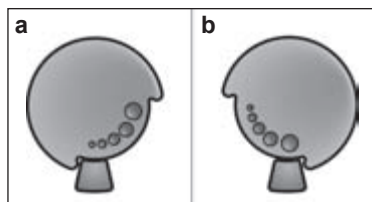
Adjusting the grind settings

The selector (3) for grind setting adjusts the grind settings from coarse to fine.

Warning!

Adjust the grinding unit only while it is running! Otherwise the appliance may be damaged. Do not reach into the grinding unit.

- With the grinding unit running, adjust the selector (3) from fine (**a**: turn anticlockwise) to coarse (**b**: turn clockwise).



Information: The effects of the new grind setting will not become apparent until after the second cup of coffee.

Tip: Choose a finer grind for dark roasted beans and a coarser grind for lighter beans.

Preparation using coffee beans

This fully automatic espresso machine grinds beans freshly for each brew.

Tip: If possible, use only beans for fully automatic coffee and espresso machines. For optimal quality, deep-freeze the beans or store in a cool place in sealed containers. Coffee beans can be ground while frozen.

Important: Fill the water tank (16) with fresh water every day. The water tank (16) should always contain sufficient water for operating the appliance.

Different coffee drinks can be prepared quite simply at the press of a button.

Preparation

The appliance must be ready for use.

1. Place the pre-warmed cup(s) under the coffee outlet (7).

Tip: For a small espresso, always pre-heat the cup, e.g. using hot water.

2. Select the required coffee and the required quantity by turning the upper rotary knob (14).

3. Select the required coffee strength by turning the lower rotary knob (13).
4. Press the start button (10). Coffee is brewed and then poured into the cup(s).

Press the start button (10) again to stop the brewing process early.

Preparation using ground coffee

This fully automatic espresso machine can also be operated using ground coffee (not instant coffee powder).

Important: Fill the water tank (16) with fresh water every day. The water tank (16) should always contain sufficient water for operating the appliance.

Preparation

1. Open the drawer (4).
2. Put ground coffee into the drawer (maximum two level measuring spoons).

Caution: Do not use whole beans or instant coffee.

3. Close the drawer (4).
4. Turn the bottom rotary knob (13) to the symbol ☞.

5. Press the start button (10).

Coffee is brewed and then poured into the cup.

Dispensing hot water

⚠ Risk of burns!

The milk frother (6) gets very hot. Hold the milk frother (6) by the plastic part only.

The appliance must be ready for use.

1. Place a pre-heated cup or glass under the milk frother outlet (6).
2. Pull out the milk frother (6) to open it. The appliance heats up. Hot water runs out of the milk frother outlet (6) for about 40 seconds.

3. Stop the process by pushing in the milk frother (6).




Preparing milk froth

⚠ Risk of burns!

The milk frother (6) gets very hot. Hold the milk frother (6) by the plastic part only.

Tip: You can froth the milk first and then dispense coffee, or froth the milk separately and pour it onto the coffee.

The appliance must be ready for use.

1. Press button  (11).
Button  flashes and the appliance now heats up for approximately 20 seconds.
2. As soon as button and LED  lights up, immerse the milk frother so that it reaches the bottom of a cup or glass that is one-third filled with milk.
3. Pull out the milk frother (6) to open it.

⚠ Risk of burns!

Escaping steam is very hot and may cause liquids to sputter. Do not touch the metal sleeve or aim it at anyone.

4. Froth the milk.
5. Push the milk frother (6) in to close it.

Tip: For optimal milk froth, if possible use cold milk with a fat content of at least 1.5%.

Important: Dried milk residue is difficult to remove, so the milk frother (6) **must** be cleaned with lukewarm water immediately after use.

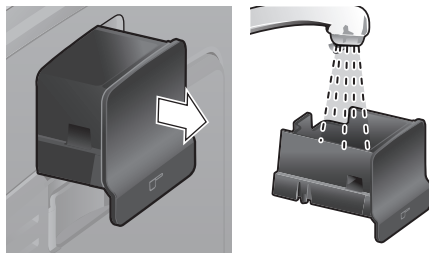
Maintenance and daily cleaning

⚠ Risk of electric shock

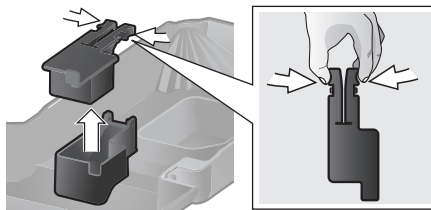
Unplug the appliance before cleaning it. Never immerse the appliance in water.

Do not use a steam cleaner.

- Wipe the housing with a soft, damp cloth.
- Do not use abrasive cloths or cleaning agents.
- Always remove any traces of limescale, coffee, milk and descaler immediately. Such residue can cause corrosion.
- Pull the drip tray (8c) with the coffee grounds container (8b) forwards and out. Remove the panel (8a) and grate (8d). Empty and clean the drip tray and coffee grounds container.
- Remove the drawer (4) and clean.



- Remove float (8e) and clean with a damp cloth.



- **Do not put the following items in the dishwasher:** panel (8a), float (8e), drawer (4), brewing unit (5a).
- The following items are dishwasher-safe: drip tray (8c), coffee grounds container (8b), grate (8d), aroma cover (2) and measuring spoon (18).
- Wipe out the inside of the appliance (tray holders and drawer).

Important: The drip tray (8c) and coffee grounds container (8b) should be emptied and cleaned daily to prevent mould developing.

Note: If the appliance is cold when switched on with the power on/off switch **O/I** (9) or if it switches off automatically after coffee has been dispensed, the appliance performs an automatic rinse.

Important: If the appliance is not used for a prolonged period (for example, when you are on vacation), clean the entire appliance thoroughly, including the milk system and brewing unit.

Cleaning the milk frother

The milk frother (6) must be cleaned after each use in order to remove residues.

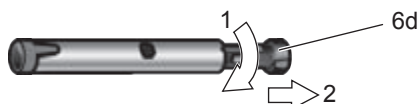
Important: Let the milk frother cool down before you remove it.

Dismantle the milk frother for cleaning:

1. To remove, take hold of the metal sleeve and pull it downwards and off.



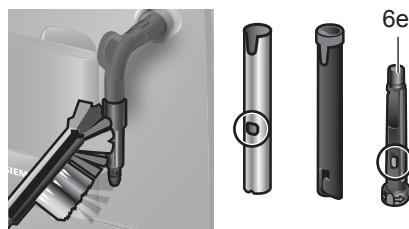
2. Twist the steam nozzle (6d) anticlockwise and remove it.



3. Remove the frothing tube (6c).



4. Clean the individual parts with a detergent solution and a soft brush. If necessary, soak in a warm detergent solution. Clean the air hole (6e) thoroughly.



5. Rinse all parts with clean water and dry.
6. Fit the steam nozzle (6d) and frothing tube (6c) back into the metal sleeve.



7. Twist the steam nozzle clockwise until the marks are aligned.



- Attach the milk frother to the steam valve. Check that the red mark on the steam valve is covered.



⚠ Risk of scalding!

Only use the appliance when the milk frother (6) is completely assembled and fitted.

Cleaning the brewing unit

Clean the brewing unit regularly.

To pre-clean the brewing unit automatically: Press the service button (12) briefly. The appliance will rinse if coffee was dispensed previously. It then switches off.

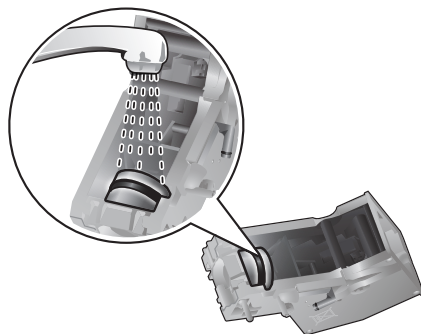
In addition to the automatic cleaning programme, the brewing unit (5a) should be removed regularly for cleaning (**Figure E** at the beginning of the instructions).

- Press the power on/off switch **O/I** (9) to switch off the appliance. All lights go off.
- Open the door (5b) to the brewing unit.
- Slide the red lock (5d) on the brewing unit completely to the left.
- Press the red pushbutton (5c), grasp the brewing unit by the recessed grips and withdraw it from the appliance.

- Rinse the brewing unit (5a) thoroughly under running water.



- Hold the brewing unit sieve under the running water.



Important: Do not clean with detergent or other cleaning agents and do not put it in the dishwasher.

- Wipe out the inside of the appliance thoroughly with a damp cloth and remove any coffee residues.
- Allow the brewing unit (5a) and the interior of the appliance to dry.
- Reinsert the brewing unit (5a) fully into the appliance.
- Slide the red lock (5d) fully to the right and close the door (5b).

Note: After cleaning thoroughly, the seals on the brewing unit should be greased regularly to keep them in ideal condition. Apply a thin layer of the special grease intended for this purpose (order no. 311368) all around the seals.



Tips on saving energy

- The fully automatic espresso machine switches off automatically after one hour (default setting). The default time of one hour can be shortened (see “Settings”, “Automatic switch-off” on page 28).
- Switch off the fully automatic espresso machine when not in use. To do this, press the service button (12). The appliance rinses and switches off.
- If possible, do not interrupt coffee or milk froth dispensing. Stopping a process prematurely results in higher energy consumption and the drip tray fills up more quickly.
- Descale the appliance regularly to avoid a build-up of limescale. Limescale residue results in higher energy consumption.

Service programme

Duration: approx. 35 minutes
Depending on use, the service button (12) flashes at certain intervals.

The appliance should be cleaned and descaled immediately using the service programme. If the service programme is not run as instructed, the appliance may be damaged.

⚠ Caution!

Follow the instructions for using the descaling and cleaning agents for each service programme. Please observe the safety instructions on the packaging of the cleaning agent.

Never interrupt the service programme.
Do not drink the liquids.

Never use vinegar, vinegar-based products, citric acid or citric acid-based products.

Never put descaling tablets or other descaling agents in the drawer (4).

Specially developed and suitable descaling and cleaning tablets are available from retailers or customer service.

Order number	Retailer	Customer service
Cleaning tablets	TZ60001	310575
Descaling tablets	TZ60002	310967

Important: If there is a water filter in the water tank (16), it must be removed before starting the service programme.

To start the service programme, press and hold the service button (12) for at least 5 seconds.

Information: The service button (12) flashes while the programme is running.

LED  lights up.

- Empty the drip tray (8) and reinsert it.

The appliance rinses twice.

LED  lights up.

- Open the drawer (4).
- Drop a Siemens cleaning tablet into the drawer (4) and close it.
- Press the start button (10).

LED  lights up.

- Fill the empty water tank (16) with luke-warm water up to the **0.5l** mark and then dissolve two Siemens descaling tablets in this water.
- Press the start button (10).

The service programme will now run for approximately 10 minutes.

LED  lights up.

- Place a container with a capacity of at least 0.5 litres under the milk frother outlet (6).
- Pull out the milk frother (6) to open it.

The service programme will now run for approximately 12 minutes.

LED  lights up.

- Rinse the water tank (16) and refill it with fresh water up to the **max** mark.
- Press the start button (10).

The service programme will now run for approximately 30 seconds and rinse the appliance.

LED  lights up.

- Push the milk frother (6) in to close it.

The service programme will now run for approximately 8 minutes.

LED  lights up.


- Empty the drip tray (8) and reinsert it.

If you are using a filter, reinsert it now.



The appliance has been cleaned, descaled and is ready for use again.

Important: Wipe down the appliance using a soft, damp cloth to immediately remove any descaler residue. Such residue can cause corrosion.

Frost protection

 **To avoid damage caused by frost during transport and storage, the appliance must be completely emptied first.**

Information: The appliance must be ready for use and the water tank (16) filled.

1. Place a large container under the milk frother outlet (6).
2. Press the steam button (11).
LED  flashes and the appliance now heats up for approximately 20 seconds.
3. If LED  lights up, open the milk frother (6) by pulling it out and release steam for about 15 seconds.
4. Press the power on/off switch **O/I** (9) to switch off the appliance.
5. Empty the water tank (16) and the drip tray (8).

Accessories

The following accessories are available from retailers or from customer service:

Order number	Retailer	Customer service
Cleaning tablets	TZ60001	310575
Descaling tablets	TZ60002	310967
Water filter	TZ70003	467873
Grease (tube)	–	311368

Disposal

Dispose of packaging in an environmentally-friendly manner. This appliance is labelled in accordance with the European Directive 2002/96/EG relating to waste electrical and electronic equipment – WEEE.

The directive provides the framework for the EU-wide take-back and disposal of end-of-life appliances. Please ask your specialist retailer about current disposal facilities.

Guarantee




The guarantee conditions for this appliance are as defined by our representative in the country in which it is sold. Details regarding these conditions can be obtained from the dealer from whom the appliance was purchased. The bill of sale or receipt must be produced when making any claim under the terms of this guarantee.

Right of modification reserved.

Simple troubleshooting

Problem	Cause	Remedy
Grinding unit does not grind the beans.	Beans are not falling into the grinding unit (beans too oily).	Gently tap the bean container (1). Change the type of coffee if necessary. When the bean container (1) is empty, wipe it with a dry cloth.
No hot water dispensed.	The milk frother (6) is soiled.	Clean the milk frother (6), see "Maintenance and daily cleaning".
Too little or no milk froth.	The milk frother (6) is soiled.	Clean the milk frother (6), see "Maintenance and daily cleaning".
	Milk unsuitable for frothing.	Use milk with a fat content of at least 1.5%.
	The milk frother (6) is not assembled correctly.	Wet the milk frother parts and press together firmly.
	Build-up of limescale in the appliance.	Descale the appliance using two descaling tablets, if necessary repeat the procedure.
Coffee dispensing slows to a trickle or stops completely.	The grind setting is too fine or the pre-ground coffee is too fine.	Adjust the grinding unit to a coarser setting or use coarser pre-ground coffee.
	Build-up of limescale in the appliance.	Descale the appliance.
Coffee has no "crema".	Unsuitable type of coffee.	Use a type of coffee with a higher proportion of robusta beans.
	The beans are no longer fresh.	Use fresh beans.
	The grind setting is not suitable for the beans.	Adjust the grind setting to fine.
Coffee is too "acidic".	The grind setting is too coarse or the pre-ground coffee is too coarse.	Adjust the grinding unit to a finer setting or use finer pre-ground coffee.
	Unsuitable type of coffee.	Use a darker roast.
If you are unable to solve the problem, please call the hotline. You will find the telephone numbers at the back of these instructions.		




Simple troubleshooting

Problem	Cause	Remedy
Coffee is too "bitter".	The grind setting is too fine or the pre-ground coffee is too fine.	Adjust the grinding unit to a coarser setting or use coarser pre-ground coffee.
	Unsuitable type of coffee.	Change the type of coffee.
The water filter does not stay in position in the water tank (16).	The water filter is not fitted correctly.	Firmly press the water filter straight down into the tank connection.
The coffee grounds are not compact and are too wet.	The grind setting is too fine or too coarse, or not enough ground coffee has been used.	Adjust the grinding unit to a coarser or finer setting, or use 2 level measuring spoons of ground coffee.
LED  lights up	Water tank has been incorrectly inserted or the new water filter has not been rinsed according to instructions.	Insert the water tank correctly or rinse the water filter according to instructions and then switch on.
LED  flashes.	Brewing unit (5) is soiled.	Clean the brewing unit (5).
	Too much pre-ground coffee in the brewing unit (5).	Clean the brewing unit (5) (Put in no more than 2 level measuring spoons of ground coffee).
	The brewing unit mechanism is stiff.	Remove and clean the brewing unit, see "Maintenance and daily cleaning".
Coffee or milk froth quality varies widely.	Build-up of limescale in the appliance.	Descale the appliance with two descaling tablets as described in the instructions.
Water dripped onto the inner floor of the appliance when the drip tray (8) was removed.	Drip tray (8) removed too soon.	Wait a few seconds after the last drink was dispensed before removing the drip tray (8).
LED  lights up.	Brewing unit (5) is missing or has not been detected.	Switch off the appliance with the brewing unit (5) in place, wait three seconds and switch on the appliance again.

If you are unable to solve the problem, please call the hotline.

You will find the telephone numbers at the back of these instructions.

Simple troubleshooting

Problem	Cause	Remedy
The default settings have been changed and need to be reset.	Some settings have been made that are no longer required.	Press the power on/off button O/I (9) to switch off the appliance. Press and hold the service button (12) and the steam button (11) and press the power on/off button O/I (9) to switch on the appliance. Then press the start button (10) to confirm. The default settings are reset.
LEDs  flash.	The appliance has a fault.	Please contact the hotline.
LEDs  flash.	Incorrect voltage.	Operate the appliance at 220V-240V only.
LEDs  flash.	The ambient temperature is too cold.	Operate the appliance at temperatures >5° C.



If you are unable to solve the problem, please call the hotline.

You will find the telephone numbers at the back of these instructions.

Technical specifications

Electrical connection (voltage/frequency)	220-240 V / 50-60 Hz
Heating output	1600 W
Maximum pump pressure, static	15 bar
Maximum water tank capacity (without filter)	1.7 l
Maximum bean container capacity	300 g
Cable length	100 cm
Dimensions (H x B x D)	385 x 280 x 479 mm
Weight, unfilled	9.3 kg
Type of grinding unit	Ceramic

Table des matières

Contenu de la livraison	41
Présentation	41
Éléments de commande	42
– Interrupteur électrique O/I	42
– Bouton Service 	42
– Bouton Vapeur 	42
– Bouton Start (Démarrage) 	42
– Affichage par LED	42
– Bouton rotatif « Intensité du café »	43
– Bouton rotatif « Sélection de boisson »	43
– Mousseur de lait	43
Avant la première utilisation	43
Filtre eau	44
Réglages	45
– Dureté de l'eau	45
– Arrêt automatique	46
– Régler la température de percolation	46
– Régler la finesse de la mouture	47
Préparation avec du café en grains	47
Préparation avec du café moulu	48
Préparer de l'eau chaude	48
Préparer de la mousse de lait	48
Entretien et nettoyage quotidiens	49
– Nettoyer le mousseur de lait	50
– Nettoyer l'unité de percolation	51
Conseils pour économiser l'énergie	52
Programme de Service	52
Protection contre le gel	53
Accessoires	54
Mise au rebut	54
Garantie	54
Éliminer soi-même les problèmes simples	55
Caractéristiques techniques	57

Chère amatrice de café,
cher amateur de café.

Nous vous félicitons pour l'achat de cette machine à espresso automatique de marque Siemens.

Consignes de sécurité

Lire attentivement le mode d'emploi, se conformer à ses indications et le conserver à portée de la main ! Si vous remettez l'appareil à un tiers, veuillez-y joindre les notices.

Cette machine Espresso tout automatique est conçue pour la préparation de quantités usuelles, dans le cadre d'un foyer ou d'un usage non-commercial de type domestique. Citons par ex. les cuisines du personnel dans les commerces, bureaux, exploitations agricoles et établissements artisanaux ainsi que les clients de pensions, petits hôtels et toute autre résidence de type similaire.

Risque de choc électrique !

Pour le raccordement et l'utilisation de la machine, respecter impérativement les indications figurant sur la plaque signalétique. N'utiliser la machine que si le cordon électrique et la machine ne présentent aucun dommage.

N'utiliser la machine qu'à l'intérieur de locaux, à température ambiante.

Ne pas confier l'appareil à des enfants ou à des personnes aux capacités sensorielles ou intellectuelles diminuées ou ne disposant pas d'une expérience ou d'une connaissance suffisante, sauf si elles le font sous surveillance ou si elles ont bénéficié préalablement d'une information à propos de la manipulation de l'appareil de la part de la personne responsable de leur sécurité.

Bien surveiller les enfants afin de les empêcher de jouer avec l'appareil.

En cas de défaut, débrancher immédiatement le cordon électrique. Les réparations sur la machine, par ex. le remplacement du cordon électrique, doivent être effectuées uniquement par notre Service après-vente afin d'éliminer tous les risques. Ne jamais plonger la machine ou le cordon électrique dans l'eau.

Ne pas glisser les doigts à l'intérieur du moulin.

Utiliser la machine uniquement dans des locaux à l'abri du gel.

Risque de brûlure !

L'embout (6c) du mousser de lait devient brûlant. Après utilisation, bien laisser refroidir la buse avant de la saisir.

N'utilisez la machine que lorsque le mousser de lait (6) est entièrement monté et installé.

Risque d'étouffement !

Ne pas laisser les enfants jouer avec les emballages.




Contenu de la livraison

(voir l'illustration figurant au début du présent Mode d'emploi)

- a** Machine à espresso automatique TES501
- b** Mode d'emploi
- c** Bandelette de dureté de l'eau
- d** Cuillère-dose
- e** Graisse (tube)

Présentation

(voir les illustrations de vue d'ensemble **A**, **B**, **C**, **D** et **E** au début de la notice)

- 1** Réservoir à grains
- 2** Couvercle d'arôme
- 3** Sélecteur de finesse de mouture
- 4** Tiroir à café
(café en poudre / pastille de nettoyage)
- 5** Unité de percolation (**figure E**)
 - a)** Unité de percolation
 - b)** Volet
 - c)** Bouton poussoir
 - d)** Verrou
- 6** Mousseur de lait amovible (**figure C**)
 - a)** Soupape à vapeur
 - b)** Douille métallique
 - c)** Tube
 - d)** Cœur
 - e)** Trou d'aération
- 7** Bec verseur du café
(réglable en hauteur)
- 8** Bac collecteur (**figure D**)
 - a)** Cache
 - b)** Réservoir à marc de café
 - c)** Bac collecteur bec verseur du café
 - d)** Egouttoir bec verseur du café
 - e)** Flotteur
- 9** Interrupteur électrique **O/I**
- 10** Bouton Start (Démarrage) 
- 11** Bouton Vapeur 
- 12** Bouton Service 
- 13** Bouton rotatif « Intensité du café »
- 14** Bouton rotatif « Sélection de boisson »
- 15** Affichage par LED
- 16** Réservoir d'eau amovible
- 17** Couvercle du réservoir d'eau
- 18** Cuillère-dose
(outil de mise en place du filtre à eau)
- 19** Case de rangement de la cuillère-dose
- 20** Cordon secteur avec logement

Éléments de commande

Interrupteur électrique O/I

L'interrupteur électrique O/I (9) sert à mettre l'appareil sous tension ou hors tension (l'alimentation électrique est coupée).

Important : Avant la mise hors tension, exécuter le programme de rinçage ou utiliser le bouton Service (12) pour la mise hors tension.

Bouton Service

Après une brève pression sur le bouton Service (12), l'appareil effectue un rinçage puis se met hors tension. Si le bouton Service (12) clignote, exécuter le programme de Service. Une pression longue sur le bouton Service (12) lance le programme de Service. Durant l'exécution du programme de Service, le bouton Service (12) clignote ; il s'éteint lorsque le programme est terminé.

Bouton Vapeur












Une pression sur le bouton Vapeur (11) déclenche la production de vapeur nécessaire à la préparation de mousse de lait.

Bouton Start (Démarrage)

Une pression sur le bouton Démarrage (10) déclenche la préparation de la boisson. Une nouvelle pression durant la préparation de la boisson permet d'arrêter l'écoulement avant terme.

Affichage par LED

La signification de l'allumage et du clignotement des LED est la suivante :

-  est allumée Le réservoir d'eau est vide et doit être rempli.
-  clignote Le filtre à eau est usé et doit être remplacé.
-  est allumée Le réservoir à grains est vide et doit être rempli.
-  est allumée La soupape à vapeur doit être ouverte ou fermée.
-  clignote Selon le réglage, de la vapeur ou de l'eau chaude sort du mousser de lait.
-  est allumée Si  est sélectionnée avec le bouton rotatif « Intensité du café », le symbole est allumé pendant toute la durée de préparation de café en poudre.
-  est allumée Le bac collecteur est absent ou mal mis en place ; le mettre en place.
-  clignote Les bacs sont pleins ; vider les bacs et les remettre en place.
-  est allumée Le volet de l'unité de percolation est ouvert ; fermer le volet.
-  clignote Retirer et nettoyer l'unité de percolation.

Bouton rotatif « Intensité du café »



Ce bouton rotatif (13) permet de régler l'intensité du café ou de sélectionner le café en poudre.



à



Très doux

Doux

Normal

Corsé

Café en poudre

Bouton rotatif « Sélection de boisson »



Ce bouton rotatif (14) sert à sélectionner la boisson souhaitée et la quantité. Il permet également de modifier les réglages de l'utilisateur.



à



Petit espresso

Espresso

Petit café crème

Café crème

Grand café crème



à



2 petits espressos

2 espressos

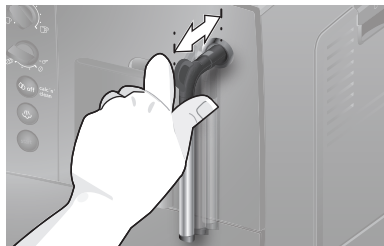
2 petits cafés crème

2 cafés crème

2 grands cafés crème

Mousseur de lait

Le mousseur de lait (6) peut être ouvert et fermé en le tirant et en l'enfonçant.



Avant la première utilisation

Généralités

Utiliser exclusivement de l'eau pure, froide, sans gaz carbonique et, de préférence, un mélange de café en grains pour espresso ou percolateur et remplir les conteneurs correspondants. Ne pas employer des grains de café avec glaçage, des grains caramélisés ou enrobés d'une substance sucrée quelconque ; ils obturent l'unité de percolation.

Il est possible, sur cet appareil, de régler la dureté de l'eau. En usine, la dureté de l'eau est réglée sur 4. Tester la dureté de l'eau utilisée à l'aide de la bandelette jointe. Si le résultat du test est différent de 4, programmer l'appareil en conséquence après la mise en service (voir « Dureté de l'eau » au chapitre « Réglages », page 45).

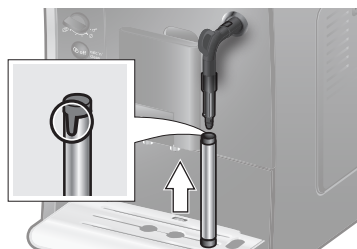
Mise en service de la machine





1. Retirer le film de protection existant.
2. Placer la machine à espresso automatique sur un plan horizontal, suffisamment solide pour supporter son poids et résistant à l'eau. Les fentes d'aération de l'appareil doivent être dégagées.




Important : Utiliser l'appareil uniquement dans des locaux hors gel. Dans le cas où l'appareil a été transporté ou entreposé à des températures en dessous de 0 °C, attendre au moins 3 heures avant la mise en service de l'appareil.

3. Tirer la fiche secteur hors du logement (20) et la brancher. La longueur peut être réglée en poussant ou en tirant. Pour ce faire, placer le dos de l'appareil par ex. au bord d'une table et tirer le cordon vers le **bas** ou le pousser vers le **haut**.

4. Monter le mousser de lait. N'utiliser l'appareil que si le mousser de lait (6) est complètement assemblé et monté.



5. Remonter le couvercle du réservoir d'eau (17).
6. Retirer le réservoir d'eau (16), le rincer et le remplir avec de l'eau froide fraîche. Ne pas dépasser le repère **max**.
7. Positionner le réservoir d'eau (16) bien vertical et l'enfoncer entièrement.
8. Refermer le couvercle du réservoir d'eau (17).
9. Remplir le réservoir à grains (1) avec du café en grains (pour la préparation avec du café en poudre, voir le chapitre « Avant la première utilisation », page 43).
10. Mettre l'appareil sous tension avec l'interrupteur électrique **O/I** (9). La LED  clignote et la LED  est allumée.
11. Placer un récipient sous le bec verseur du mousser de lait (6).
12. Tirer prudemment le mousser de lait (6) pour l'ouvrir. L'appareil rince le mousser de lait (6) avec de l'eau. La LED  clignote.
13. Lorsque la LED  s'allume, enfoncer le mousser de lait (6) pour le fermer.

L'appareil chauffe et effectue un rinçage. De l'eau s'écoule du bec verseur du café. Lorsque les boutons  (12),  (11) et  (10) sont allumés, l'appareil est prêt à fonctionner.

Mise hors tension de l'appareil

Si l'appareil est resté inutilisé pendant une heure, il se rince automatiquement puis se met hors tension (la durée est réglable,

voir « Arrêt automatique » au chapitre « Réglages », page 45).

Exception : Si l'appareil n'a été utilisé que pour préparer de l'eau chaude ou de la vapeur, il se met hors tension sans rinçage.

Pour mettre l'appareil hors tension manuellement avant l'écoulement de la durée, appuyer sur le Bouton Service (12). L'appareil effectue un rinçage et se met hors tension.






Remarque : Lors de la première utilisation, après l'exécution du programme de Service ou si l'appareil n'a pas fonctionné pendant un certain temps, l'arôme de la première boisson n'est pas complètement développé ; ne pas boire la première boisson.





Après la mise en service de la machine à espresso automatique, plusieurs tasses doivent avoir été préparées avant d'avoir une « crème » fine et consistante.

La formation de gouttes d'eau aux fentes d'aération est normale en cas d'utilisation prolongée.


Filtre eau

Un filtre à eau peut diminuer l'entartrage. Un filtre à eau neuf doit être rincé avant de pouvoir être utilisé. Procéder comme suit :

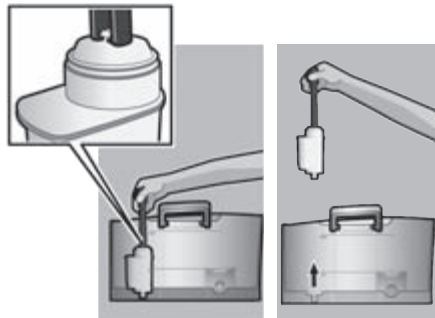
1. Enfoncer fermement le filtre à eau dans le réservoir d'eau vide à l'aide de la cuillère-dose (18).
2. Remplir le réservoir d'eau (16) jusqu'au repère **max** avec de l'eau.
3. Placer le bouton rotatif (13) sur .
4. Enfoncer simultanément les boutons  (11) et  (12) pendant au moins 5 secondes.  « arrêt » ou  « marche » s'allume.
5. Régler « marche » en appuyant sur le bouton Démarrage (10).

6. Maintenir le bouton Démarrage (10) enfoncé pendant au moins 5 secondes pour confirmer ; toutes les LED s'allument brièvement.
7. La LED  clignote et la LED  s'allume.
8. Placer un récipient d'une capacité de 0,5 litre sous le bec verseur du moussEUR de lait (6).
9. Ouvrir le moussEUR de lait (6) en le tirant. La LED  clignote.
10. L'eau coule à travers le filtre et le rince.
11. Lorsque la LED  est allumée, fermer le moussEUR de lait (6) en l'enfonçant.
12. Vider le réservoir.

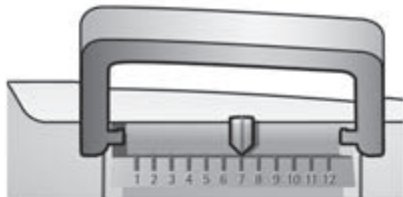
L'appareil est de nouveau prêt à fonctionner.

Information : Le rinçage du filtre a, par la même occasion, activé le réglage pour le signalement Changer filtre (= la LED  clignote).

Après le signalement Changer filtre ou au plus tard au bout de deux mois, le filtre n'est plus efficace. Il faut alors le remplacer pour des raisons d'hygiène et afin que l'appareil ne s'entarte pas (cela pourrait l'endommager). Les filtres de rechange sont disponibles dans le commerce (TZ70003) ou auprès du Service Clientèle (467873). Si un filtre neuf n'est pas mis en place, modifier le réglage pour le filtre comme indiqué au chapitre « Dureté de l'eau ».



Information : L'indicateur du filtre permet de repérer le mois auquel le filtre a été mis en place. Il est également possible de repérer le mois auquel le filtre devra être remplacé la prochaine fois (au bout de deux mois au plus tard).



Information : Si l'appareil n'a pas été utilisé pendant un certain temps (par ex. durant les vacances), il est recommandé de rincer le filtre avant l'emploi. Pour ce faire, préparer une tasse d'eau chaude et la jeter.

Réglages

Les réglages peuvent être personnalisés. Les réglages possibles sont les suivants :







Dureté de l'eau

Il est possible, sur cet appareil, de régler la dureté de l'eau. Le réglage correct de la dureté de l'eau est important car il permet à l'appareil d'indiquer le moment où un détartrage est nécessaire. En usine, la dureté de l'eau est réglée sur 4. La dureté de l'eau peut être déterminée à l'aide de la bandelette fournie ou être demandée au Service des Eaux local.

Plonger brièvement la bandelette dans l'eau, la secouer légèrement et attendre une minute pour lire le résultat.

Niveau	Dureté de l'eau	
	Allemagne (°dH)	France (°fH)
1	1-7	1-13
2	8-14	14-25
3	15-21	26-38
4	22-30	39-54

Pour entrer une autre dureté de l'eau que celle qui est préréglée ou si un filtre à eau est utilisé, procéder comme suit :




1. Placer le bouton rotatif (13) sur .
2. Enfoncer simultanément les boutons  (11) et  (12) pendant au moins 5 secondes. Le nombre de LED alors allumées symbolise la dureté de l'eau réglée.
3. Appuyer successivement sur le bouton Démarrage (10) jusqu'à ce que la dureté de l'eau souhaitée soit indiquée ; pour une dureté de l'eau de par ex. 3, les LED ,  et  s'allument.
4. Enfoncer le bouton Démarrage (10) pendant au moins 5 secondes. Les LED réglées clignotent, la dureté de l'eau sélectionnée est enregistrée.

Important : En cas d'utilisation du filtre à eau (accessoire spécial N° de commande 467873), procéder comme suit, voir point « Filtre eau », page 44.

Remarque : Si aucun bouton n'est actionné dans les 90 secondes, l'appareil se met en veille sans effectuer d'enregistrement. La dureté de l'eau précédemment enregistrée est conservée.



Arrêt automatique




La durée au bout de laquelle l'appareil se met automatiquement hors tension après la dernière préparation d'une boisson peut être réglée ici. Le réglage possible est de 15 minutes à 4 heures. La durée réglée par défaut est d'une heure ; elle peut être diminuée afin de faire des économies d'énergie.

1. Placer le bouton rotatif (13) sur .
2. Enfoncer simultanément les boutons  (11) et  (12) pendant au moins 5 secondes. Le nombre de LED alors allumées symbolise la durée réglée avant l'arrêt.

3. Appuyer successivement sur le bouton Démarrage (10) jusqu'à ce que la durée souhaitée s'affiche :

 = 15 minutes

 et  = 30 minutes

,  et  = 45 minutes

, ,  et  = 1 heure

, , ,  et  = 2 heures










, , , ,  et  = 4 heures

4. Enfoncer le bouton Démarrage (10) pendant au moins 5 secondes. Les LED réglées clignotent, la durée avant l'arrêt sélectionnée est enregistrée.

Remarque : Si aucun bouton n'est actionné dans les 90 secondes, l'appareil se met en veille sans effectuer d'enregistrement. La durée avant l'arrêt précédemment réglée est conservée.

Régler la température de percolation

La température de percolation peut elle aussi être réglée.

1. Placer le bouton rotatif (13) sur .
2. Enfoncer simultanément les boutons  (11) et  (12) pendant au moins 5 secondes. Le nombre de LED alors allumées symbolise la durée de percolation réglée.
3. Appuyer successivement sur le bouton Démarrage (10) jusqu'à ce que la température souhaitée s'affiche :
LED  = basse
LED  et  = moyenne
LED ,  et  = élevée
4. Enfoncer le bouton Démarrage (10) pendant au moins 5 secondes. Les LED réglées clignotent, la température sélectionnée est enregistrée.

Remarque : Si aucun bouton n'est actionné dans les 90 secondes, l'appareil se met en veille sans effectuer d'enregistrement. La température de percolation précédemment enregistrée est conservée.

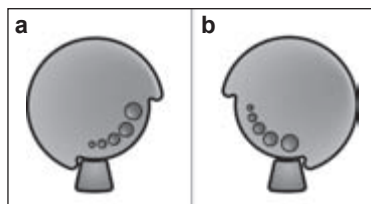
Régler la finesse de la mouture

Le sélecteur de réglage (3) de la mouture permet de régler la finesse du café en poudre.

⚠ Attention !

Ne modifier le réglage que lorsque le broyeur fonctionne ! Sinon, l'appareil peut être endommagé. Ne pas glisser les doigts à l'intérieur du broyeur.

- Lorsque le broyeur est en marche, régler le sélecteur (3) entre une mouture fine (**a** : rotation dans les sens inverse des aiguilles d'une montre) et une mouture grossière (**b** : rotation dans le sens des aiguilles d'une montre).



Information : Le nouveau réglage n'est perceptible qu'à partir de la seconde tasse de café.

Conseil pratique : Pour les grains torréfiés de couleur foncée, choisir une mouture plus fine, pour les grains torréfiés de couleur claire, régler une mouture plus grossière.

Préparation avec du café en grains

Cette machine à espresso automatique mout du café frais pour chaque préparation.

Conseil pratique : Utiliser de préférence un mélange de café en grains pour espresso ou percolateur. Pour assurer aux grains une qualité optimale, les conserver au frais dans un récipient fermé ou les congeler. Les grains de café congelés peuvent être moulus.

Important : Remplir le réservoir (16) d'eau fraîche tous les jours. Il doit toujours y avoir suffisamment d'eau dans le réservoir (16) pour l'utilisation de l'appareil.

Différents cafés peuvent être préparés en appuyant simplement sur un bouton.

Préparation

L'appareil doit être prêt à fonctionner.

1. Placer une(des) tasse(s) préchauffée(s) sous le bec verseur du café (7).
Conseil pratique : Pour un petit espresso, préchauffer toujours la tasse, par ex. avec de l'eau chaude.
2. Sélectionner le café souhaité et la quantité désirée en tournant le bouton supérieur (14).
3. Sélectionner l'intensité souhaitée du café en tournant le bouton inférieur (13).
4. Appuyer sur le bouton Démarrage (10). Le café se fait et s'écoule ensuite dans la/les tasse(s).

La percolation peut être arrêtée avant terme en appuyant une nouvelle fois sur le bouton Démarrage (10).

Préparation avec du café moulu

Cet appareil peut également fonctionner avec du café moulu (pas avec du café soluble).

Important : Remplir le réservoir (16) d'eau fraîche tous les jours. Il doit toujours y avoir suffisamment d'eau dans le réservoir (16) pour l'utilisation de l'appareil.

Préparation

1. Ouvrir le tiroir à café (4).
2. Verser au maximum 2 cuillères-doses rases dans le tiroir.
Attention : Ne pas verser de café non moulu ou de café soluble.
3. Fermer le tiroir à café (4).
4. Régler le bouton rotatif inférieur (13) sur le symbole ☞.
5. Appuyer sur le bouton Démarrage (10).

Le café se fait et s'écoule ensuite dans la tasse.

Préparer de l'eau chaude

⚠ Risque de brûlure !

Le mouseur de lait (6) devient très brûlant. Ne saisir le mouseur de lait (6) que par la partie en plastique.

L'appareil doit être prêt à fonctionner.

1. Placer une tasse préchauffée ou un verre sous le bec verseur du mouseur de lait (6).
2. Ouvrir le mouseur de lait (6) en le tirant. L'appareil chauffe. De l'eau chaude s'écoule pendant env. 40 secondes du bec verseur du mouseur de lait (6).
3. Pour arrêter l'opération, enfoncer le mouseur de lait (6).

Préparer de la mousse de lait

⚠ Risque de brûlure !

Le mouseur de lait (6) devient très brûlant. Ne saisir le mouseur de lait (6) que par la partie en plastique.

Conseil pratique : Moussez d'abord le lait puis préparer le café ou mousser le lait séparément et le verser sur le café.

L'appareil doit être prêt à fonctionner.

1. Appuyer sur le bouton ☺ (11).
Le bouton ☺ clignote, l'appareil chauffe pendant env. 20 secondes.
2. Lorsque le bouton et la LED ☺ s'allume, plonger le mouseur de lait jusqu'au fond d'une tasse ou d'un verre rempli à un tiers de lait.
3. Ouvrir le mouseur de lait (6) en le tirant.

⚠ Risque de brûlure !

La vapeur qui s'échappe est brûlante et peut provoquer des éclats de liquide. Ne pas toucher la douille et ne pas la diriger sur des personnes.

4. Moussez le lait.
5. Fermer le mouseur de lait (6) en l'enfonçant.

Conseil pratique : Pour réaliser une mousse de lait optimale, employer de préférence du lait froid avec une teneur en matières grasses d'au moins 1,5 %.

Important : Les restes de lait séchés sont difficiles à éliminer. Par conséquent, nettoyer **impérativement** le mouseur de lait (6) après chaque utilisation à l'aide d'eau tiède.

Entretien et nettoyage quotidiens

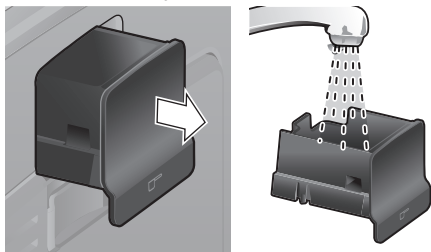
⚠ Risque de choc électrique !

Avant tout nettoyage, débrancher la fiche électrique.

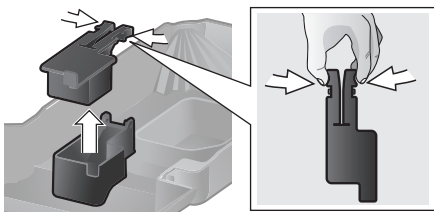
Ne jamais plonger l'appareil dans l'eau.

Ne pas utiliser de nettoyeur à vapeur.

- Essuyer l'habillage de l'appareil avec un chiffon doux et humide.
- Ne pas utiliser de chiffons ou de produits nettoyants abrasifs.
- Toujours nettoyer immédiatement les résidus de calcaire, de café, de lait ou de solution détartrante. En effet, de la corrosion peut se former sous ces résidus.
- Retirer le bac collecteur (8c) avec le réservoir à marc de café (8b) vers l'avant. Retirer le cache (8a) et l'égouttoir (8d). Vider et nettoyer le bac collecteur et le réservoir à marc de café.
- Retirer et nettoyer le tiroir à café (4).



- Démontez le flotteur (8e) et nettoyez-le avec un chiffon humide.



- **Ne pas** mettre les éléments suivants au lave-vaisselle : cache (8a), flotteur (8e), tiroir à café (4), l'unité de percolation (5a).

- Les éléments suivants peuvent aller au lave-vaisselle : bac collecteur (8c), réservoir à marc de café (8b), égouttoir (8d), couvercle à arôme (2) et cuillère-dose (18).
- Essuyer l'intérieur de l'appareil (bacs de réception et tiroir à café).

Important : Vider et nettoyer quotidiennement le bac collecteur (8c) et le réservoir à marc de café (8b) pour éviter les moisissures.

Remarque : Si l'appareil est mis sous tension à froid avec l'interrupteur électrique **O/I** (9) ou s'il se met hors tension automatiquement après la préparation de café, il se rince automatiquement. Il se nettoie donc de manière autonome.

Important : Si l'appareil reste inutilisé pendant une durée prolongée (par ex. durant les vacances), nettoyer soigneusement l'ensemble de l'appareil, y compris le mousseur de lait et l'unité de percolation.

Nettoyer le mousser de lait

Il est recommandé de nettoyer le mousser de lait (6) après chaque utilisation pour éliminer les résidus.

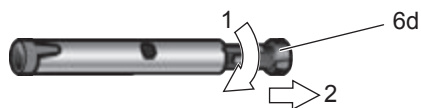
Important : Attendre que le mousser de lait se soit refroidi avant de le retirer.

Pour nettoyer le mousser de lait, il faut le démonter :

1. Pour le retirer, saisir la douille métallique et la retirer vers le bas.



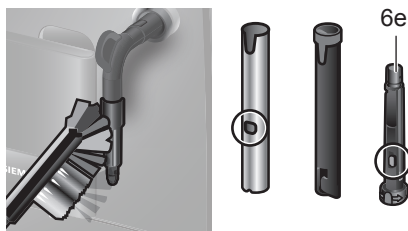
2. Tourner le cœur (6d) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et le retirer.



3. Retirer le tube (6c).



4. Nettoyer les pièces à l'aide d'un détergent et d'une brosse douce. Si nécessaire, les plonger dans du détergent tiède. Nettoyer soigneusement le trou d'aération (6e).



5. Rincer toutes les pièces à l'eau claire et les sécher.
6. Assembler le cœur (6d) et le tube (6c) dans la douille métallique.



7. Tourner le cœur dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que les repères soient côte à côte.



8. Placer le mousser de lait sur la soupape à vapeur. Le repère rouge sur la soupape doit être recouvert.



⚠ Risque de brûlure !

N'utiliser l'appareil que si le mousser de lait (6) est complètement assemblé et monté.

Nettoyer l'unité de percolation

Nettoyer régulièrement l'unité de percolation !

Pré-nettoyage automatique de l'unité de percolation :

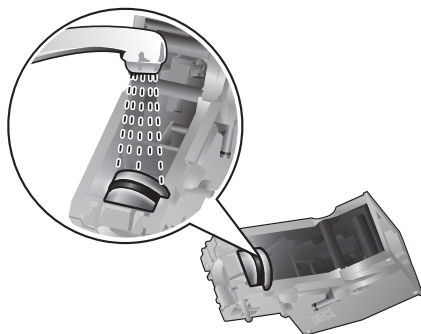
Appuyer brièvement sur le bouton Service (12). L'appareil effectue un rinçage si un café a été préparé auparavant. Il se met ensuite hors tension.

En plus du programme de nettoyage automatique, il est recommandé de retirer régulièrement l'unité de percolation (5a) pour le nettoyage (**figure E** au début du document).

1. Mettre l'appareil hors tension avec l'interrupteur électrique **O/I** (9). Tous les boutons sont éteints.
2. Ouvrir le volet (5b) de l'unité de percolation.
3. Faire glisser entièrement vers la gauche le verrou rouge (5d) de l'unité de percolation.
4. Appuyer sur le bouton poussoir rouge (5c), saisir l'unité de percolation et le retirer.
5. Nettoyer soigneusement l'unité de percolation (5a) à l'eau courante.



6. Placer le tamis de l'unité de percolation sous le jet d'eau.



Important : Ne pas utiliser de détergent ou autre produit pour le nettoyage et ne pas mettre au lave-vaisselle.

7. Nettoyer soigneusement l'intérieur de l'appareil avec un chiffon humide, éliminer les éventuels restes de café.
8. Laisser sécher l'unité de percolation (5a) et l'intérieur de l'appareil.
9. Replacer l'unité de percolation (5a) jusqu'en butée.
10. Glisser le verrou rouge (5d) entièrement vers la droite et refermer le volet (5b).

Remarque : Après le nettoyage approfondi, il est recommandé de graisser régulièrement les joints dans l'unité de percolation en vue d'un entretien optimal. A cet effet, appliquer sur tout le tour une fine couche de graisse spéciale (N° de commande 311368).



Conseils pour économiser l'énergie

- La machine à espresso automatique se met hors tension automatiquement après une heure (réglage usine). Cette durée d'une heure peut être raccourcie (voir « Arrêt automatique » au chapitre « Réglages », page 45).
- Mettre l'appareil hors tension s'il n'est pas utilisé. Pour ce faire, appuyer sur le bouton Service (12). L'appareil effectue un rinçage et se met hors tension.
- Autant que possible ne jamais interrompre la production de café ou de mousse de lait. Une interruption provoque une consommation d'énergie supérieure ainsi que le remplissage plus rapide du bac collecteur.
- Détartrer régulièrement l'appareil pour prévenir les dépôts de calcaire. Les dépôts de calcaire provoquent en effet une consommation d'énergie plus élevée.

Programme de Service

Durée : env. 35 minutes

Le bouton Service (12) clignote à intervalles réguliers, suivant l'utilisation.

L'appareil doit être nettoyé et détartré sans délai avec le programme de Service. Si le programme de Service n'est pas exécuté sur instruction, l'appareil risque d'être endommagé.

⚠ Attention !

A chaque exécution du programme de Service, utiliser le produit détartrant et le produit nettoyant préconisés. Observer les consignes de sécurité qui figurent sur l'emballage des produits.

N'interrompre en aucun cas le programme de Service ! Ne pas boire les liquides !

Ne jamais utiliser de vinaigre, de produit à base de vinaigre, d'acide citrique ou de produit à base d'acide citrique !

Ne jamais verser de pastilles de détartrage ou autres produits de détartrage dans le tiroir à café (4) !

Des pastilles de détartrage et de nettoyage spéciales, parfaitement adaptées, sont disponibles dans le commerce et auprès du Service Clientèle.

N° de commande	Commerce	Service Clientèle
Pastilles de nettoyage	TZ60001	310575
Pastilles de détartrage	TZ60002	310967

Important : Si un filtre est présent dans le réservoir d'eau (16), le retirer impérativement avant de lancer le programme de Service.

Pour lancer le programme de Service, enfoncer le bouton Service (12) pendant au moins 5 secondes.

Information : Le bouton Service (12) clignote pendant l'exécution du programme.

La LED  s'allume.

- Vider le bac collecteur (8) et le remettre en place.

L'appareil effectue deux rinçages.


La LED  s'allume.

- Ouvrir le tiroir à café (4).
- Y placer une pastille de nettoyage Siemens et fermer le tiroir (4).
- Appuyer sur le bouton Démarrage (10).

La LED  s'allume.

- Verser de l'eau tiède dans le réservoir d'eau vide (16) jusqu'au repère **0,5l** et y dissoudre 2 pastilles de détartrage Siemens.
- Appuyer sur le bouton Démarrage (10).

Le programme de Service est maintenant exécuté pendant env. 10 minutes.

LED  s'allume.

- Placer un récipient d'une capacité d'au moins 0,5 litre sous le bec verseur du mousser de lait (6).
- Ouvrir le mousser de lait (6) en le tirant.

Le programme de Service est maintenant exécuté pendant env. 12 minutes.

La LED  s'allume.

- Rincer le réservoir d'eau (16) et le remplir d'eau fraîche jusqu'au repère **max**.
- Appuyer sur le bouton Démarrage (10).

Le programme de Service est exécuté pendant env. 30 secondes et rince l'appareil.

La LED  s'allume.

- Fermer le mousser de lait (6) en l'enfonçant.

Le programme de Service est maintenant exécuté pendant env. 8 minutes.

La LED  s'allume.

- Vider le bac collecteur (8) et le remettre en place.

Si un filtre est utilisé, le remettre maintenant en place.



L'appareil est nettoyé, détartré et de nouveau prêt à fonctionner.

Important : Essuyer l'appareil avec un torchon doux et humide pour éliminer immédiatement les résidus du détartrant. En effet, de la corrosion peut se former sous ces résidus.

Protection contre le gel

 **Afin d'éviter les problèmes dus au gel lors du transport et du stockage, vider entièrement l'appareil au préalable.**

Information : Pour cela, l'appareil doit être prêt à fonctionner, le réservoir d'eau (16) doit être rempli.

1. Placer un grand récipient sous le bec verseur du mousser de lait (6).
2. Appuyer sur le bouton Vapeur (11).
La LED  clignote, l'appareil chauffe pendant env. 20 secondes.
3. Lorsque la LED  est allumée, ouvrir le mousser de lait (6) en le tirant et laisser la vapeur s'échapper pendant env. 15 secondes.
4. Mettre l'appareil hors tension avec l'interrupteur électrique **O/I** (9).
5. Vider le réservoir d'eau (16) et le bac collecteur (8).

Accessoires

Les accessoires suivants sont disponibles dans le commerce ou auprès du Service Clientèle :

N° de commande	Commerce	Service Clientèle
Pastilles de nettoyage	TZ60001	310575
Pastilles de détartrage	TZ60002	310967
Filtre eau	TZ70003	467873
Graisse (tube)	–	311368

Mise au rebut

Éliminez l'emballage en respectant l'environnement. Cet appareil est identifié selon la Directive européenne 2002/96/CE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE). Cette directive définit les conditions de collecte et de recyclage des anciens appareils à l'intérieur de l'Union Européenne. S'informer auprès du revendeur sur la procédure actuelle de recyclage.

Garantie

Les conditions de garantie applicables sont celles publiées par notre distributeur dans le pays où a été effectué l'achat. Le revendeur chez qui vous vous êtes procuré l'appareil fournira les modalités de garantie sur simple demande de votre part. En cas de recours en garantie, veuillez toujours vous munir de la preuve d'achat.



Sous réserve de modifications.

Éliminer soi-même les problèmes simples




Problème	Cause	Remède
Le broyeur ne moud pas les grains.	Les grains ne tombent pas dans le broyeur (grains trop gras).	Tapoter légèrement sur le réservoir à grains (1). Changer éventuellement de café. Après avoir vidé le réservoir à grains (1), l'essuyer avec un chiffon sec.
Impossible de produire de l'eau chaude.	Le mouseur de lait (6) est encrassé.	Nettoyer le mouseur de lait (6), voir le chapitre « Entretien et nettoyage quotidiens ».
Trop peu ou pas de mousse de lait.	Le mouseur de lait (6) est encrassé.	Nettoyer le mouseur de lait (6), voir le chapitre « Entretien et nettoyage quotidiens ».
	Lait non adapté.	Utiliser du lait d'une teneur en matières grasses d'au moins 1,5 %.
	Le mouseur (6) n'est pas correctement assemblé.	Humecter les parties du mouseur de lait et les comprimer fortement.
	La machine est entartrée.	Détartrer l'appareil avec 2 tablettes de détartrage, si nécessaire exécuter le programme 2 fois.
Le café ne passe que goutte à goutte ou ne passe plus du tout.	La mouture est trop fine ou bien le café en poudre est trop fin.	Régler une mouture moins fine ou utiliser un café en poudre moins fin.
	L'appareil est fortement entartré.	Détartrer l'appareil.
Le café ne présente pas de « crème ».	Le café ne convient pas.	Utiliser un café contenant plus de robusta.
	Les grains ne sont pas fraîchement torréfiés.	Utiliser des grains fraîchement torréfiés.
	La mouture n'est pas adaptée aux grains de café.	Régler une mouture fine.
Le café est trop « acide ».	La mouture n'est pas assez fine ou bien le café en poudre n'est pas assez fin.	Régler une mouture plus fine ou utiliser un café en poudre plus fin.
	Le café ne convient pas.	Utiliser un café de torréfaction plus foncée.

S'il n'est pas possible de résoudre les problèmes, appeler impérativement le Service Clientèle! Les numéros de téléphone se trouvent aux dernières pages de la notice.

Éliminer soi-même les problèmes simples

Problème	Cause	Remède
Le café est trop « amer ».	La mouture est trop fine ou le café en poudre est trop fin.	Régler une mouture moins fine ou utiliser un café en poudre moins fin.
	Le café ne convient pas.	Changer de café.
Le filtre à eau ne tient pas dans le réservoir d'eau (16).	Le filtre à eau n'est pas fixé correctement.	Enfoncer le filtre à eau fermement et droit dans le raccord du réservoir.
Le marc de café n'est pas compact et trop mouillé.	La mouture est trop fine ou trop grossière ou la quantité de café en poudre est insuffisante.	Régler une mouture plus grossière ou plus fine ou utiliser 2 cuillères-doses rases de café en poudre.
La LED  clignote.	L'unité de percolation (5) encrassé.	Nettoyer l'unité de percolation (5).
	Trop de café en poudre dans l'unité de percolation (5).	Nettoyer l'unité de percolation (5) (mettre au maximum 2 cuillères-doses rases de café en poudre).
	Dureté mécanique du unité de percolation.	Retirer et nettoyer l'unité de percolation (voir le chapitre « Entretien et nettoyage quotidiens »).
Forte fluctuation de la qualité du café ou de la mousse de lait.	L'appareil est entartré.	Détartrer l'appareil à l'aide de deux tablettes de détartrage en suivant les instructions.
Gouttes d'eau à l'intérieur de l'appareil avec le bac collecteur (8) retiré.	Bac collecteur (8) retiré trop tôt.	Attendre quelques secondes avant de retirer le bac collecteur (8) après la préparation de la dernière boisson.
La LED  est allumée.	L'unité de percolation (5) est absent ou n'a pas été détecté.	L'unité de percolation (5) étant en place, mettre l'appareil hors tension, attendre trois secondes puis le remettre sous tension.
S'il n'est pas possible de résoudre les problèmes, appeler impérativement le Service Clientèle! Les numéros de téléphone se trouvent aux dernières pages de la notice.		

Éliminer soi-même les problèmes simples

Problème	Cause	Remède
Les réglages usine ont été modifiés et doivent être rétablis (« Reset »).	Des réglages personnels, désormais non souhaités, ont été effectués.	Mettre l'appareil hors tension avec l'interrupteur électrique O/I (9). Maintenir enfoncés le bouton Service (12) et le bouton Vapeur (11) et mettre l'appareil sous tension avec l'interrupteur électrique O/I (9). Confirmer ensuite avec le bouton Démarrage (10). Les réglages usine sont rétablis.
Les LED  clignotent.	L'appareil présente un défaut.	Appeler la hotline.
Les LED  clignotent.	Mauvaise tension.	Ne faire fonctionner l'appareil que sur 220V-240V.
Les LED  clignotent.	La température ambiante est trop basse.	Utiliser l'appareil à une température > 5° C.
S'il n'est pas possible de résoudre les problèmes, appeler impérativement le Service Clientèle! Les numéros de téléphone se trouvent aux dernières pages de la notice.		

Caractéristiques techniques

Alimentation électrique (tension/fréquence)	220-240 V / 50-60 Hz
Puissance du chauffage	1600 W
Pression de pompage statique maximale	15 bars
Capacité maximale du réservoir d'eau (sans filtre)	1,7 l
Capacité maximale du réservoir à grains	300 g
Longueur du cordon d'alimentation	100 cm
Dimensions (H x L x P)	385 x 280 x 479 mm
Poids à vide	9,3 kg
Type de broyeur	céramique

Indice

Contenuto della confezione	59
Panoramica	59
Elementi di comando	60
– Interruttore di rete O/I	60
– Tasto di servizio 	60
– Tasto vapore 	60
– Tasto avvio 	60
– LED indicatori	60
– Manopola “Intensità caffè”	61
– Manopola “Selezione bevande”	61
– Inserto schiuma	61
Al primo impiego	61
Filtro acqua	62
Impostazioni	63
– Durezza acqua	63
– Spegnimento automatico	64
– Impostare la temperatura di bollitura	64
– Impostare il grado di macinatura	65
Preparazione con chicchi di caffè	65
Preparazione con caffè macinato	66
Prelievo di acqua calda	66
Preparare la schiuma latte	66
Cura e pulizia quotidiana	67
– Pulire l’inserto schiuma	68
– Pulire l’unità di infusione	69
Suggerimenti per risparmiare energia	70
Programmi di servizio	70
Protezione dal gelo	71
Accessori	71
Smaltimento	71
Condizioni di garanzia	72
Soluzione dei problemi più semplici	73
Dati tecnici	75

A tutti gli intenditori e amanti del caffè.

Congratulazioni per l’acquisto di questa macchina automatica per espresso Siemens.

Istruzioni di sicurezza

Leggere con attenzione interamente, osservare e conservare le istruzioni per l’uso! Nel caso in cui cediate l’apparecchio a terzi, allegate anche le istruzioni corrispondenti.

Questa macchina per espresso automatica è destinata alla produzione di quantità per l’uso domestico o ad usi simili a quello domestico, quali cucine per piccoli studi, negozi, uffici, aziende agricole o altro tipo di aziende artigianali, nonché per l’utilizzo da parte di ospiti in pensioni, piccoli alberghi e simili configurazioni residenziali.

Pericolo di scarica elettrica!

Nel collegamento e nell’uso dell’apparecchio rispettare i dati della targhetta di identificazione.

Usare solo se il cavo di alimentazione e l’apparecchio non presentano danni.

Usare l’apparecchio solo in ambienti interni a temperatura ambientale.

Non permettere l’uso dell’apparecchio ai bambini o a soggetti con ridotte capacità fisiche o psichiche o comunque non dotati di sufficiente esperienza e conoscenza, a meno che non siano sorvegliati o non abbiano ricevuto istruzioni sull’uso dell’apparecchio da una persona che sia responsabile della loro sicurezza.

Tenere i bambini lontani dall’apparecchio. Sorvegliare i bambini, per evitare che giochino con l’apparecchio.

In caso di guasto, estrarre immediatamente la spina di alimentazione.

Per evitare rischi, le riparazioni all'apparecchio, quali ad esempio la sostituzione di un cavo di alimentazione danneggiato, devono essere eseguite solo dal nostro servizio di assistenza clienti.

Non immergere mai l'apparecchio o il cavo di alimentazione in acqua.

Non toccare i dispositivi di macinazione. Utilizzare l'apparecchio solo in ambienti protetti dal gelo.

Pericolo di scottature!

L'uscita (6c) dell'insero schiuma diventa molto caldo. Prima di toccarlo, dopo l'uso, è necessario lasciarlo raffreddare.

Utilizzare l'apparecchio solo se l'insero schiuma (6) è completamente assemblato e montato.

Pericolo di soffocamento!

Non lasciare che i bambini giochino con il materiale di imballaggio.




Contenuto della confezione

(vedere la panoramica all'inizio delle istruzioni per l'uso)

- a** Macchina automatica per espresso TE501
- b** Istruzioni per l'uso
- c** Striscia per la misurazione della durezza dell'acqua
- d** Dosatore per caffè in polvere
- e** Grasso (tubetto)

Panoramica

(vedere le immagini esplicative **A, B, C, D** ed **E** all'inizio delle istruzioni)

- 1 Contenitore chicchi
- 2 Coperchio salva-aroma
- 3 Selettore per l'impostazione del grado di macinatura
- 4 Cassetto per caffè in polvere (caffè in polvere/compressa di detergente)
- 5 Unità di infusione (**figura E**)
 - a) Unità di infusione
 - b) Sportello
 - c) Pulsante a pressione
 - d) Blocco
- 6 Insero schiuma (**figura C**) removibile
 - a) Valvola vapore
 - b) Tubo metallico
 - c) Tubo di servizio
 - d) Anima del tubo di servizio
 - e) Foro di aerazione
- 7 Uscita caffè regolabile in altezza
- 8 Vassoio di sgocciolamento (**figura D**)
 - a) Pannello raccogli gocce
 - b) Recipiente per fondi di caffè
 - c) Vassoio di sgocciolamento uscita caffè
 - d) Griglia di sgocciolamento uscita caffè
 - e) Galleggiante
- 9 Interruttore di rete **O/I**
- 10 Tasto avvio 
- 11 Tasto vapore 
- 12 Tasto di servizio 
- 13 Manopola "Intensità caffè"
- 14 Manopola "Selezione bevande"
- 15 LED indicatori
- 16 Serbatoio dell'acqua estraibile
- 17 Coperchio del serbatoio dell'acqua
- 18 Dosatore per caffè in polvere (guida di inserimento per il filtro dell'acqua)
- 19 Vano di conservazione del dosatore per caffè in polvere
- 20 Cavo di corrente con cassetto

Elementi di comando

Interruttore di rete O/I

L'interruttore di rete **O/I** (9) permette di accendere o spegnere completamente l'apparecchio (l'alimentazione elettrica viene interrotta).

Importante: Prima dello spegnimento, eseguire il programma di lavaggio, oppure spegnere tramite il tasto di servizio (12).

Tasto di servizio

Premendo brevemente il tasto di servizio (12) l'apparecchio esegue il lavaggio e si spegne. Se il tasto di servizio (12) lampeggia, eseguire il programma di servizio. Premendo a lungo il tasto di servizio (12) si avvia il programma di servizio. Durante l'esecuzione del programma di servizio il tasto di servizio (12) lampeggia, e si spegne al termine del programma.

Tasto vapore












Premendo il tasto vapore (11) si genera il vapore per la preparazione della schiuma latte.

Tasto avvio

Premendo il tasto avvio (10) si avvia la preparazione della bevanda. Premendo nuovamente il tasto durante la preparazione di una bevanda, è possibile fermare in anticipo il prelievo della bevanda.

LED indicatori

L'illuminazione e il lampeggio dei LED indicano:

-  è illuminato Il serbatoio dell'acqua è vuoto e deve essere nuovamente riempito.
-  lampeggia Il filtro dell'acqua è usurato e deve essere sostituito.
-  è illuminato Il contenitore dei chicchi di caffè è vuoto e deve essere nuovamente riempito.
-  è illuminato La valvola vapore deve essere aperta o chiusa.
-  lampeggia A seconda dell'impostazione dall'inserimento schiuma esce vapore o acqua calda.
-  è illuminato Selezionando  con la manopola "Intensità caffè", il simbolo rimane illuminato finché viene prelevato caffè in polvere.
-  è illuminato Il vassoio di sgocciolamento è assente o inserito in modo errato. Inserire il vassoio di sgocciolamento.
-  lampeggia I vassoi sono pieni. Svuotarli e reinserirli.
-  è illuminato Lo sportello dell'unità di infusione è aperto. Chiudere lo sportello.
-  lampeggia Rimuovere l'unità di infusione e pulirla.

Manopola “Intensità caffè”



La manopola (13) permette di impostare l'intensità del caffè o selezionare il caffè in polvere.



a



Molto delicato
Delicato
Normale
Forte
Caffè in polvere

Manopola “Selezione bevande”



La manopola (14) permette di selezionare la bevanda e la quantità desiderate, nonché di modificare le impostazioni utente.



a



Espresso piccolo
Espresso
Café crème piccolo
Café crème
Café crème grande



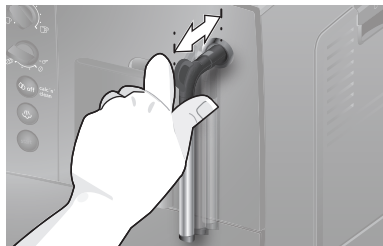
a



2 espressi piccoli
2 espressi
2 café crème piccoli
2 café crème
2 café crème grandi

Inserto schiuma

L'inserto schiuma (6) può essere aperto e chiuso mediante estrazione e inserimento.



Al primo impiego

Istruzioni generali

Riempire i corrispondenti recipienti solo con acqua pulita, fredda, non addizionata con anidride carbonica e utilizzare preferibilmente miscele di caffè in chicchi per caffè espresso o per macchine per espresso. Non usare chicchi di caffè glassati, caramellati o trattati con altri additivi contenenti zucchero, in quanto otturano l'unità di infusione caffè. Questo apparecchio consente di impostare la durezza dell'acqua. Il valore predefinito per la durezza dell'acqua è 4. Verificare la durezza dell'acqua impiegata con le strisce di misurazione fornite in dotazione. Se la prova dà un risultato diverso da 4, programmare adeguatamente l'apparecchio dopo la messa in funzione (vedere “Durezza acqua” nel capitolo “Impostazioni” a pagina 63).

Mettere in funzione l'apparecchio

1. Rimuovere la pellicola protettiva.
2. Posizionare la macchina automatica per espresso su una superficie piana e sufficientemente resistente all'acqua in funzione del peso dell'apparecchio stesso. Le feritoie di ventilazione dell'apparecchio devono rimanere libere.

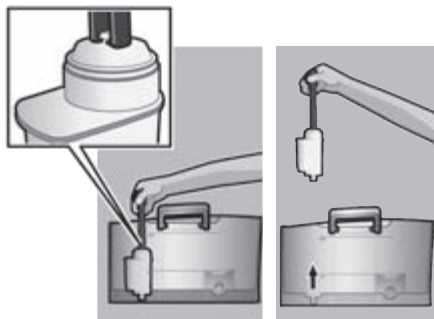
Importante: Usare l'apparecchio solo in ambienti privi di gelo. Qualora l'apparecchio venga trasportato o stoccato a temperature inferiori a 0°C, attendere almeno 3 ore prima di metterlo in funzione.

3. Estrarre la spina di rete dal vano del cavo (20) e collegarla. La lunghezza è regolabile mediante reinserimento ed estrazione. Per fare questo posizionare l'apparecchio con il lato posteriore ad esempio sul bordo del tavolo, quindi tirare il cavo verso il **basso** o spingerlo verso l'**alto**.

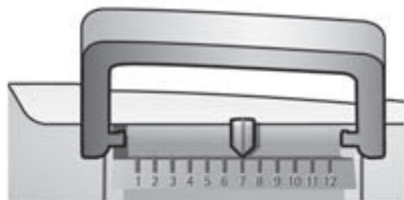
5. Premere il tasto avvio (10) per impostare “acceso”.
 6. Per confermare tenere premuto il tasto avvio (10) per almeno 5 secondi; tutti i LED si illumineranno brevemente.
 7. Il LED ☼ lampeggia e il LED ☽ si illumina.
 8. Posizionare sotto l'uscita dell'insero schiuma (6) un recipiente da 0,5 litri.
 9. Aprire l'insero schiuma (6) estraendolo. Il LED ☽ lampeggia.
 10. L'acqua scorre attraverso il filtro e ne esegue il lavaggio.
 11. Se il LED ☽ è illuminato, chiudere l'insero schiuma (6) inserendolo.
 12. Svuotare il recipiente.
- L'apparecchio è nuovamente pronto per l'uso.

Informazione: Contemporaneamente al risciacquo del filtro viene attivata l'impostazione di visualizzazione Cambio filtro (= il LED ☼ lampeggia).

Dopo la visualizzazione Cambio filtro o al più tardi dopo due mesi il filtro non è più efficace. Il filtro deve essere sostituito per ragioni igieniche e affinché l'apparecchio non presenti calcificazioni (l'apparecchio può danneggiarsi). I filtri di ricambio sono disponibili presso i rivenditori (TZ70003) o presso il Centro di assistenza (467873). Se non viene usato nessun filtro nuovo, modificare l'impostazione per il filtro secondo il capitolo “Durezza acqua”.



Informazione: L'indicatore del filtro permette di contrassegnare il mese in cui il filtro è stato inserito. Inoltre è possibile contrassegnare il mese della sostituzione successiva del filtro (al massimo dopo due mesi).



Informazione: Se l'apparecchio resta inutilizzato per un periodo prolungato (ad esempio durante le vacanze), prima dell'uso si dovrebbe eseguire il risciacquo del filtro inserito. A tale scopo prelevare una tazza di acqua calda e gettarla via.

Impostazioni







Le impostazioni possono essere personalizzate. Cosa è possibile impostare:

Durezza acqua

Questo apparecchio consente di impostare la durezza dell'acqua. L'impostazione corretta della durezza dell'acqua è importante affinché l'apparecchio possa indicare per tempo quando è necessario eseguire la decalcificazione. Il valore predefinito per la durezza dell'acqua è 4. La durezza dell'acqua si può testare mediante le apposite strisce di prova fornite in dotazione, oppure è possibile richiedere questa informazione all'azienda locale fornitrice. Immergere la striscia di prova brevemente nell'acqua, scuotere leggermente e leggere il risultato dopo un minuto.

Livello	Grado di durezza dell'acqua	
	Tedesco (°dH)	Francese (°fH)
1	1-7	1-13
2	8-14	14-25
3	15-21	26-38
4	22-30	39-54

Se è stata impostata una durezza dell'acqua diversa da quella predefinita o se viene usato un filtro dell'acqua, procedere come segue:




1. Posizionare la manopola (13) in posizione .
2. Tenere premuti contemporaneamente per almeno 5 secondi i tasti  (11) e  (12). Il numero dei LED ora illuminati rappresenta la durezza impostata per l'acqua.
3. A questo punto premere il tasto avvio (10) finché non si illumina la durezza desiderata dell'acqua, ad esempio per la durezza dell'acqua 3 sono illuminati i LED ,  ed .
4. Tenere premuto per almeno 5 secondi il tasto avvio (10). I LED impostati lampeggiano; la durezza selezionata per l'acqua è salvata.

Importante: Se si impiega il filtro dell'acqua (accessorio speciale cod. ord. 467873), procedere come segue, ved. capitolo "Filtro acqua" a pagina 62.



Nota: Se non viene premuto nessun tasto per 90 secondi, l'apparecchio passa alla disponibilità caffè senza eseguire il salvataggio. Rimane impostata la durezza dell'acqua salvata in precedenza.




Spegnimento automatico

Qui è possibile impostare il tempo che deve trascorrere dopo la preparazione dell'ultima bevanda prima che l'apparecchio si spenga automaticamente. È possibile impostare un intervallo di tempo da un minimo di 15 minuti fino a 4 ore. Il tempo predefinito è di 1 ora, ma può anche essere ridotto per risparmiare energia.

1. Posizionare la manopola (13) in posizione .
2. Tenere premuti contemporaneamente per almeno 5 secondi i tasti  (11) e  (12). Il numero dei LED ora illuminati rappresenta il tempo impostato per lo spegnimento.
3. Premere il tasto avvio (10) finché non si illumina il tempo di spegnimento desiderato:

 = 15 minuti

 ed  = 30 minuti

,  ed  = 45 minuti

, ,  e  = 1 ora

, , ,  e  = 2 ore




, , , ,  e  = 4 ore


4. Tenere premuto per almeno 5 secondi il tasto avvio (10). I LED impostati lampeggiano; il tempo di spegnimento selezionato è salvato.

Nota: Se non viene premuto nessun tasto per 90 secondi, l'apparecchio passa alla disponibilità caffè senza eseguire il salvataggio. Rimane impostato il tempo di spegnimento salvato in precedenza.

Impostare la temperatura di bollitura

È possibile impostare anche la temperatura di bollitura.

1. Posizionare la manopola (13) in posizione .
2. Tenere premuti per almeno 5 secondi il tasto  (11) e il tasto  (12). Il numero dei LED ora illuminati rappresenta la temperatura di bollitura impostata.
3. Premere il tasto avvio (10) finché non si illumina la temperatura desiderata:

LED  = bassa

LED  ed  = media

LED ,  ed  = alta

4. Tenere premuto per almeno 5 secondi il tasto avvio (10). I LED impostati lampeggiano; la temperatura selezionata è salvata.

Nota: Se non viene premuto nessun tasto per 90 secondi, l'apparecchio passa alla disponibilità caffè senza eseguire il salvataggio. Rimane impostata la temperatura di bollitura salvata in precedenza.

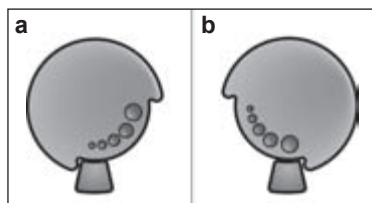
Impostare il grado di macinatura

Con il selettore (3) per l'impostazione del grado di macinatura è possibile impostare la finezza del caffè in polvere.

⚠ Attenzione!

Impostare il grado di macinatura solo con dispositivo di macinatura funzionante! In caso contrario l'apparecchio si danneggia. Non inserire le dita nel macinacaffè!

- Mentre il macinacaffè è in funzione impostare il selettore (3) tra caffè in polvere fine (**a**: rotazione in senso antiorario) e caffè in polvere grosso (**b**: rotazione in senso orario).



Informazione: La nuova impostazione risulta effettiva solo a partire dalla seconda tazza di caffè.

Suggerimento: Per chicchi molto tostati impostare un grado di macinatura più fine, per chicchi più chiari impostare un grado di macinatura più grosso.

Preparazione con chicchi di caffè

La presente macchina automatica per espresso macina caffè nuovo ad ogni processo di bollitura.

Suggerimento: Usare preferibilmente miscele di chicchi per caffè espresso o per macchine per espresso. Per una qualità ottimale della bevanda, conservare i chicchi in un ambiente chiuso e freddo o surgelarti. I chicchi di caffè possono essere macinati anche surgelati.

Importante: Riempire il serbatoio dell'acqua (16) con acqua fresca ogni giorno.

Il serbatoio dell'acqua (16) dovrebbe sempre contenere una quantità di acqua sufficiente per garantire il funzionamento dell'apparecchio.

Le diverse bevande a base di caffè possono essere preparate molto semplicemente premendo un tasto.

Preparazione

L'apparecchio deve essere pronto per l'uso.

1. Posizionare la o le tazze preriscaldate sotto l'uscita del caffè (7).

Suggerimento: Per un espresso piccolo, riscaldare sempre prima la tazza, ad esempio con acqua calda.

2. Selezionare il caffè e la quantità desiderati ruotando la manopola superiore (14).
3. Per selezionare l'intensità desiderata del caffè, ruotare la manopola inferiore (13).
4. Premere il tasto avvio (10).

Il caffè viene preparato e scende nella/e tazza/e.

Premendo nuovamente il tasto avvio (10) è possibile terminare in anticipo il processo di bollitura.

Preparazione con caffè macinato

La presente macchina automatica funziona anche con caffè macinato (ma non con caffè solubile).

Importante: Riempire il serbatoio dell'acqua (16) con acqua fresca ogni giorno. Il serbatoio dell'acqua (16) dovrebbe sempre contenere una quantità di acqua sufficiente per garantire il funzionamento dell'apparecchio.

Preparazione

1. Aprire il cassetto per il caffè in polvere (4).
2. Versare non più di 2 dosatori per caffè in polvere pieni nel cassetto per il caffè in polvere.

Attenzione! Non versare chicchi interi né caffè solubile.

3. Chiudere il cassetto per il caffè in polvere (4).
 4. Impostare la manopola inferiore (13) sul simbolo ☞.
 5. Premere il tasto avvio (10).
- Il caffè viene preparato e scende nella tazza.

Prelievo di acqua calda

⚠ Pericolo di ustione!

L'inserto schiuma (6) si riscalda molto. Afferrare l'inserto schiuma (6) solo dalla parte in plastica.

L'apparecchio deve essere pronto per l'uso.

1. Posizionare la tazza preriscaldata o il bicchiere sotto l'uscita dell'inserto schiuma (6).
2. Aprire l'inserto schiuma (6) estraendolo. L'apparecchio inizia il riscaldamento. Per circa 40 secondi dall'uscita dell'inserto schiuma (6) fuoriesce acqua calda.
3. Interrompere il processo inserendo l'inserto schiuma (6).

Preparare la schiuma latte

⚠ Pericolo di ustione!

L'inserto schiuma (6) si riscalda molto. Afferrare l'inserto schiuma (6) solo dalla parte in plastica.

Suggerimento: Eseguire prima la schiumatura del latte e poi prelevare il caffè oppure schiumare il latte separatamente e aggiungerlo al caffè.

L'apparecchio deve essere pronto per l'uso.

1. Premere il tasto ☺ (11).
Il tasto ☺ lampeggia; l'apparecchio riscalda ora per circa 20 secondi.
2. Appena il tasto e il LED ☺ si illumina, immergere l'inserto schiuma fino in fondo nella tazza o nel bicchiere, che devono essere pieni di latte per un terzo.
3. Aprire l'inserto schiuma (6) estraendolo.

⚠ Pericolo di ustione!

Il vapore che fuoriesce è molto caldo e può produrre spruzzi di liquido. Non toccare il tubo né dirigerlo verso altre persone.

4. Schiumare il latte.
5. Chiudere l'inserto schiuma (6) inserendolo.

Suggerimento: Per ottenere una schiuma latte ottimale, utilizzare preferibilmente latte freddo con almeno un livello dell' 1,5% di grassi.

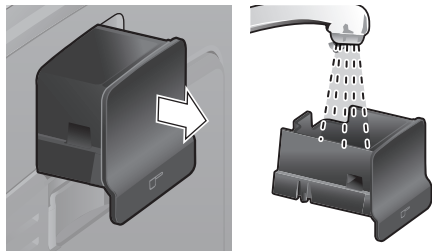
Importante: I resti secchi di latte sono difficili da rimuovere, per cui è **assolutamente** necessario pulire sempre l'inserto schiuma (6) con acqua tiepida dopo ogni uso.

Cura e pulizia quotidiana

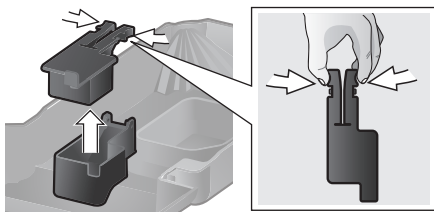
⚠ Pericolo di scossa elettrica!

Prima della pulizia staccare la spina.
Non immergere mai l'apparecchio in acqua.
Non pulire con il vapore.

- Pulire l'involucro con un panno morbido e umido.
- Non usare panni o detergenti abrasivi.
- Eliminare subito i resti di calcare, caffè, latte e soluzione decalcificante. Sotto questi resti possono formarsi punti di corrosione.
- Estrarre in avanti il vassoio di sgocciamento (8c) con il recipiente per fondi di caffè (8b). Estrarre il pannello raccogli-gocce (8a) e la griglia di sgocciamento (8d). Svuotare e pulire il vassoio di sgocciamento e il recipiente per fondi di caffè.
- Rimuovere e pulire il cassetto per il caffè in polvere (4).



- Smontare il galleggiante (8e) e pulirlo con un panno umido.



- **Non lavare in lavastoviglie** i seguenti componenti: pannello raccogli-gocce (8a), galleggiante (8e), cassetto per il caffè in polvere (4), unità di infusione (5a).

- In lavastoviglie possono essere lavati i seguenti componenti: vassoio di sgocciamento (8c), recipiente per fondi di caffè (8b), griglia di sgocciamento (8d), coperchio salva-aroma (2) e dosatore per caffè in polvere (18).
- Pulire con uno straccio il vano interno dell'apparecchio (alloggiamento vasche e cassetto per il caffè in polvere).

Importante: Il vassoio di sgocciamento (8c) e il recipiente per i fondi di caffè (8b) si devono svuotare e pulire quotidianamente per evitare la formazione di muffa.

Nota: Se l'apparecchio è freddo quando viene acceso con l'interruttore di rete **O/I** (9) o si spegne automaticamente dopo il prelievo di caffè, l'apparecchio esegue automaticamente un lavaggio. In questo modo il sistema si pulisce da solo.

Importante: Se l'apparecchio non verrà utilizzato per un periodo prolungato (ad es. in vacanza), pulire a fondo l'intero apparecchio, compreso il sistema latte e l'unità di infusione.

Pulire l'inserto schiuma

L'inserto schiuma (6) dovrebbe essere pulito dopo ogni uso, in modo da eliminare i resti.

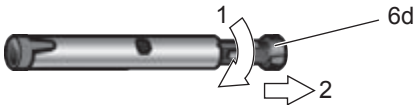
Importante: Prima di estrarre l'inserto schiuma, lasciarlo raffreddare.

Per la pulizia smontare l'inserto schiuma:

1. Per l'estrazione afferrare il tubo metallico e tirarlo verso il basso.



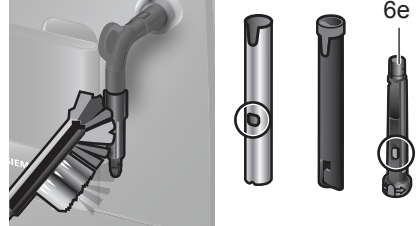
2. Ruotare l'anima del tubo di servizio (6d) in senso antiorario ed estrarla.



3. Estrarre il tubo di servizio (6c).



4. Pulire le singole parti con una miscela di acqua e detersivo e una spazzola morbida. Se necessario, immergerli nella miscela calda di acqua e detersivo. Pulire a fondo il foro di aerazione (6e).



5. Lavare tutte le parti con acqua pulita e asciugarle.
6. Inserire l'anima del tubo di servizio (6d) e il tubo di servizio (6c) nel tubo di metallo.



7. Ruotare l'anima del tubo di servizio in senso orario, finché i contrassegni non sono l'uno vicino all'altro.



8. Posizionare l'inserto schiuma sulla valvola vapore. Accertarsi che il contrassegno rosso sulla valvola vapore sia coperto.



⚠ Pericolo di scottature!

Usare l'apparecchio solo se l'insero schiuma (6) è completamente assemblato e montato.

Pulire l'unità di infusione

Pulire periodicamente l'unità di infusione!

Per eseguire la pulizia preventiva automatica dell'unità di infusione:

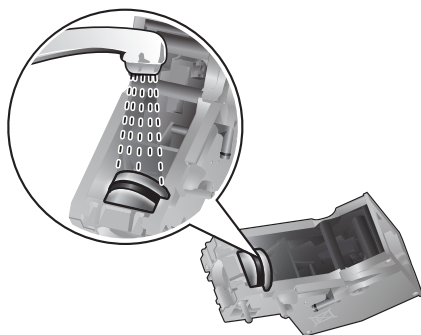
Premere brevemente il tasto di servizio (12). L'apparecchio effettua il risciacquo, se prima viene inserito il caffè. Al termine si spegne.

Oltre al programma di pulizia automatica, l'unità di infusione (5a) dovrebbe essere rimossa periodicamente per pulirla (**figura E** all'inizio delle istruzioni).

1. Spegner l'apparecchio dall'interruttore di rete **O/I** (9). Nessun tasto è illuminato.
2. Aprire lo sportello (5b) dell'unità di infusione.
3. Spingere completamente a sinistra il blocco rosso (5d) sull'unità di infusione.
4. Premere il pulsante a pressione rosso (5c), afferrare l'unità di infusione utilizzando gli appositi incavi, quindi estrarla.
5. Lavare accuratamente l'unità di infusione (5a) sotto l'acqua corrente.



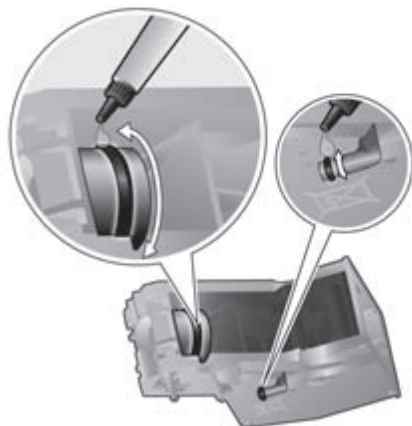
6. Tenere il filtro del bollitore sotto il getto dell'acqua.



Importante: Pulire senza detersivi di alcun tipo e non lavare in lavastoviglie.

7. Pulire a fondo il vano interno dell'apparecchio con un panno umido e rimuovere eventuali residui di caffè.
8. Lasciar asciugare l'unità di infusione (5a) e il vano interno dell'apparecchio.
9. Inserire l'unità di infusione (5a) fino in fondo.
10. Spingere il blocco rosso (5d) completamente a destra e chiudere lo sportello (5b).

Nota: Dopo una pulizia profonda, per garantire una cura ottimale, le guarnizioni dell'unità di infusione si dovrebbero regolarmente ingrassare. A tale scopo applicare tutt'intorno alle guarnizioni un sottile strato di grasso (cod. ord. 311368).



Suggerimenti per risparmiare energia

- La macchina automatica per caffè espresso si spegne automaticamente dopo un'ora (impostazione standard). Il tempo predefinito di un'ora può essere ridotto (vedere "Spegnimento automatico" nel capitolo "Impostazioni" a pagina 63).
- Se la macchina automatica per espresso non viene usata, spegnere l'apparecchio. Per spegnerlo premere il tasto di servizio (12). L'apparecchio esegue il lavaggio e si spegne.
- Se possibile non interrompere il prelievo di caffè o schiuma latte. L'interruzione anticipata provoca un maggiore consumo di energia e un riempimento più rapido del vassoio di sgocciolamento.
- Decalcificare periodicamente l'apparecchio per evitare depositi calcarei. I residui di calcare provocano un maggiore consumo di energia.

Programmi di servizio

Durata: circa 35 minuti

A seconda della frequenza d'uso, il tasto di servizio (12) lampeggia a determinati intervalli.

L'apparecchio dovrebbe essere immediatamente pulito e decalcificato con il programma di servizio. Se il programma di servizio non viene eseguito come da istruzioni, l'apparecchio potrebbe danneggiarsi.

⚠ Attenzione!

Per ogni programma di servizio, utilizzare i decalcificanti e i detersivi come da istruzioni. Attenersi alle istruzioni di sicurezza sull'imballaggio dei detersivi.

Non interrompere mai il programma di servizio! Non ingerire i liquidi!

Non usare mai aceto, liquidi o sostanze a base di aceto, acido citrico o sostanze a base di acido citrico!

Non inserire mai le compresse di decalcificante o altri tipi di decalcificante nel cassetto del caffè in polvere (4)!

Specifiche compresse decalcificanti e detersivi sono disponibili presso i rivenditori e il Centro di assistenza.

Codice ordinazione	Rivenditori	Centro di assistenza
Compresse di detergente	TZ60001	310575
Compresse di decalcificante	TZ60002	310967

Importante: Se nel serbatoio dell'acqua (16) è presente un filtro acqua, toglierlo assolutamente prima di avviare il programma di servizio.

Per avviare il programma di servizio tenere premuto per almeno 5 secondi il tasto di servizio (12).

Informazione: Durante l'esecuzione del programma il tasto di servizio (12) lampeggia.

Il LED  si illumina.

- Vuotare il vassoio di sgocciolamento (8) e reinserirlo.

L'apparecchio esegue due lavaggi.

Il LED  si illumina.

- Aprire il cassetto per il caffè in polvere (4).
- Inserire una compressa di detergente Siemens e chiudere il cassetto per il caffè in polvere (4).
- Premere il tasto avvio (10).

Il LED  si illumina.

- Versare 0,5 L di acqua tiepida nel recipiente vuoto del serbatoio (16) fino al contrassegno **0,5l** e sciogliervi 2 compresse di decalcificante Siemens.

- Premere il tasto avvio (10).
Il programma di servizio dura ora circa 10 minuti.

Il LED  si illumina.

- Posizionare sotto l'uscita dell'inserto schiuma (6) un recipiente da almeno 0,5 litri.
- Aprire l'inserto schiuma (6) estraendolo.

Il programma di servizio dura ora circa 12 minuti.

Il LED  si illumina.

- Lavare il serbatoio acqua (16) e riempire con acqua pulita fino al contrassegno di **max**.
- Premere il tasto avvio (10).

Il programma di servizio dura ora circa 30 secondi ed esegue il lavaggio dell'apparecchio.

Il LED  si illumina.

- Chiudere l'inserto schiuma (6) inserendolo.

Il programma di servizio dura ora circa 8 minuti.

Il LED  si illumina.


- Vuotare il vassoio di sgocciolamento (8) e reinserirlo.

Se viene utilizzato un filtro, questo è il momento di reinserirlo.



La pulizia e la decalcificazione sono terminate e l'apparecchio è di nuovo pronto per l'uso.

Importante: Pulire l'apparecchio con un panno umido e morbido per eliminare subito i residui di soluzione decalcificante. Sotto questi resti possono formarsi punti di corrosione.

Protezione dal gelo

 **Per evitare danni da gelo durante il trasporto e il deposito, è prima necessario svuotare completamente l'apparecchio.**

Informazione: L'apparecchio deve essere pronto per l'uso e il serbatoio acqua (16) deve essere pieno.

1. Posizionare un recipiente grande sotto l'uscita dell'inserto schiuma (6).
2. Premere il tasto vapore (11).
Il LED  lampeggia; l'apparecchio riscalda ora per circa 20 secondi.
3. Se il LED  è illuminato, aprire l'inserto schiuma (6) estraendolo e lasciar evaporare per circa 15 secondi.
4. Spegnerlo dall'interruttore di rete **O/I** (9).
5. Svuotare il serbatoio dell'acqua (16) e la vasca di sgocciolamento (8).

Accessori

I seguenti accessori sono disponibili presso i rivenditori e il Centro di assistenza.

Codice ordinazione	Rivenditori	Centro di assistenza
Compresse di detergente	TZ60001	310575
Compresse di decalcificante	TZ60002	310967
Filtro acqua	TZ70003	467873
Grasso (tubetto)	–	311368

Smaltimento



Si prega di smaltire le confezioni nel rispetto dell'ambiente. Questo apparecchio è contrassegnato conformemente alla Direttiva europea 2002/96/CE Rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (waste electrical and electronic equipment – WEEE). La direttiva stabilisce il quadro generale per un ritiro e recupero valido in tutta l'UE.

Informarsi presso il rivenditore specializzato sulle attuali disposizioni per la rottamazione.

Condizioni di garanzia



Per questo apparecchio sono valide le condizioni di garanzia pubblicate dal nostro rappresentante nel paese di vendita. Il rivenditore, presso il quale è stato acquistato l'apparecchio, è sempre ben disposto a fornire a richiesta informazioni a proposito. Per l'esercizio del diritto di garanzia è comunque necessario presentare il documento di acquisto.

Con riserva di modifica.





Soluzione dei problemi più semplici

Problema	Causa/situazione	Soluzione
Il macinacaffè non macina chicchi.	I chicchi non cadono nel macinacaffè (chicchi troppo grassi).	Battere leggermente il contenitore dei chicchi di caffè (1). Cambiare tipo di caffè. Se il contenitore dei chicchi di caffè (1) è vuoto, pulirlo con un panno asciutto.
Non è possibile prelevare acqua calda.	L'inserto schiuma (6) è sporco.	Pulire l'inserto schiuma (6), vedere capitolo "Cura e pulizia quotidiana".
Schiuma latte assente o insufficiente.	L'inserto schiuma (6) è sporco.	Pulire l'inserto schiuma (6), vedere capitolo "Cura e pulizia quotidiana".
	Tipo di latte non adatto.	Utilizzare latte con una percentuale di grasso non inferiore all'1,5%.
	L'inserto schiuma (6) non è montato correttamente.	Inumidire le parti dell'inserto schiuma e montarle saldamente.
	L'apparecchio presenta incrostazioni di calcare.	Decalcificare l'apparecchio con 2 pastiglie decalcificanti, se necessario avviare il programma 2 volte.
Il caffè scende solo a gocce oppure non scende affatto.	Il grado di macinatura impostato è troppo fine oppure il caffè in polvere è troppo fine.	Impostare un grado di macinatura maggiore o usare caffè in polvere meno fine.
	L'apparecchio presenta forti calcificazioni.	Decalcificare l'apparecchio.
Il caffè non ha alcuna "crema".	Tipo di caffè non adatto.	Usare un tipo di caffè con una percentuale maggiore di chicchi Robusta.
	I chicchi di caffè non sono tostati di fresco.	Utilizzare chicchi tostati di fresco.
	Il grado di macinatura non è adatto ai chicchi di caffè.	Impostare il grado di macinatura su fine.
Il caffè è troppo "acido".	Il grado di macinatura impostato è troppo grosso oppure il caffè in polvere è troppo grosso.	Impostare un grado di macinatura minore o usare caffè in polvere più fine.
	Tipo di caffè non adatto.	Usare un caffè più tostato.
Se non è possibile risolvere un problema, chiamare l'assistenza! I numeri di telefono si trovano sull'ultima pagina del manuale.		

Soluzione dei problemi più semplici

Problema	Causa/situazione	Soluzione
Il caffè è troppo "amaro".	Il grado di macinatura impostato è troppo fine oppure il caffè in polvere è troppo fine.	Impostare un grado di macinatura maggiore o usare caffè in polvere meno fine.
	Tipo di caffè non adatto.	Cambiare il tipo di caffè.
Il filtro dell'acqua non resta incastrato nel serbatoio dell'acqua (16).	Il filtro dell'acqua non è fissato correttamente.	Tenere diritto il filtro dell'acqua e spingerlo saldamente nel collegamento del serbatoio.
Il LED  lampeggia.	Serbatoio dell'acqua non inserito correttamente o nuovo filtro dell'acqua non sciacquato come descritto.	Inserire il serbatoio dell'acqua correttamente oppure sciacquare il filtro dell'acqua come descritto e mettere in funzione.
I fondi di caffè non sono compatti e sono troppo bagnati.	Il grado di macinatura impostato è troppo fine o troppo grosso, o la quantità di caffè in polvere usata è insufficiente.	Impostare un grado di macinatura più grosso o più fine, oppure usare 2 dosatori di caffè in polvere pieni.
Il LED  lampeggia.	Unità di infusione sporca (5).	Pulire l'unità di infusione (5).
	Troppo caffè in polvere nell'unità di infusione (5).	Pulire l'unità di infusione (5) (Versare non più di 2 dosatori per caffè in polvere pieni).
	Il meccanismo dell'unità di infusione si muove con difficoltà.	Rimuovere e pulire l'unità di infusione (vedere capitolo "Cura e pulizia quotidiana").
Forti differenze nella qualità del caffè o della schiuma latte.	L'apparecchio presenta incrostazioni di calcare.	Decalcificare l'apparecchio con due compresse di decalcificante come da istruzioni.
Presenza di gocce d'acqua sul fondo interno dell'apparecchio dopo aver tolto il vassoio di sgocciolamento (8).	Il vassoio di sgocciolamento (8) è stato estratto troppo presto.	Estrarre il vassoio di sgocciolamento (8) solo alcuni secondi dopo l'ultimo prelievo di bevanda.
Se non è possibile risolvere un problema, chiamare l'assistenza! I numeri di telefono si trovano sull'ultima pagina del manuale.		

Soluzione dei problemi più semplici

Problema	Causa/situazione	Soluzione
Il LED  è illuminato.	L'unità di infusione (5) è assente o non è stata riconosciuta.	Spegnere l'apparecchio con l'unità di infusione (5) inserita, attendere tre secondi, quindi riaccenderlo.
Le impostazioni predefinite sono state modificate e devono essere riattivate ("Reset").	Sono state eseguite vecchie impostazioni personali.	Spegnere l'apparecchio dall'interruttore di rete O/I (9). Tenere premuti il tasto di servizio (12) e il tasto vapore (11) e accendere l'apparecchio dall'interruttore di rete O/I (9). Confermare infine premendo il tasto avvio (10). Le impostazioni predefinite sono attive.
I LED  lampeggiano.	Nell'apparecchio si è verificato un errore.	Chiamare la hotline.
I LED  lampeggiano.	Tensione errata.	Usare l'apparecchio solo con 220 V-240 V.
I LED  lampeggiano.	La temperatura ambiente è troppo bassa.	Usare l'apparecchio con temperature > 5° C.
Se non è possibile risolvere un problema, chiamare l'assistenza! I numeri di telefono si trovano sull'ultima pagina del manuale.		

Dati tecnici

Collegamento elettrico (tensione/frequenza)	220-240 V/50-60 Hz
Potenza del riscaldamento	1600 W
Pressione massima della pompa, statica	15 bar
Capacità massima del serbatoio dell'acqua (senza filtro)	1,7 l
Capacità massima del contenitore dei chicchi di caffè	300 g
Lunghezza della linea di alimentazione	100 cm
Dimensioni (alt. x largh. x prof.)	385 x 280 x 479 mm
Peso, vuota	9,3 kg
Tipo di macinacaffè	Ceramica

DE Deutschland, Germany
BSH Hausgeräte Service GmbH
Zentralwerkstatt für kleine
Hausgeräte
Trautskirchener Straße 6 – 8
90431 Nürnberg
Online Auftragsstatus, Pickup
Service für Kaffeevollautomaten
und viele weitere Infos unter:
www.siemens-home.de

Reparaturservice*
(Mo-Fr: 8:00-18:00 erreichbar)
Tel.: 01801 33 53 03
[mailto:cp-servicecenter@
bshg.com](mailto:cp-servicecenter@bshg.com)
Ersatzteilbestellung*
(365 Tage rund um die Uhr erreichbar)
Tel.: 01801 33 53 04
Fax: 01801 33 53 08
<mailto:spareparts@bshg.com>
(* 3,9 Ct./Min. aus dem Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 €/Min)

AE United Arab Emirates,
الإمارات العربية المتحدة
BSH Home Appliances FZE
Round About 13,
Plot Nr MO-0532A
Jebel Ali Free Zone - Dubai
Tel.: 04 881 4401
<mailto:service-ua@bshg.com>
www.siemens_ua@home.ae

AT Österreich, Austria
BSH Hausgeräte
Gesellschaft mbH
Werkskundendienst
für Hausgeräte
Quellenstrasse 2
1100 Wien
Tel.: 0810 550 522*
Fax: 01 605 75 51 212
[mailto:vie-stoerungsannahme@
bshg.com](mailto:vie-stoerungsannahme@bshg.com)

Hotline für Espresso-Geräte:
Tel.: 0810 700 400*
www.siemens-home.at
*innerhalb Österreichs zum Regionaltarif

AU Australia
BSH Home Appliances Pty. Ltd.
7-9 Arco Lane
HEATHERTON, Victoria 3202
Tel.: 1300 368 339
Fax: 1300 306 818
valid only in AUS
<mailto:bshau-as@bshg.com>
www.siemens-home.com.au

BA Bosnia-Herzegovina,
Bosna i Hercegovina
"HIGH" d.o.o.
Gradačanka 29b
71000 Sarajewo
Info-Line: 061 10 09 05
Fax: 033 21 35 13
<mailto:delicnanda@hotmail.com>

BE Belgique, België, Belgium
BSH Home Appliances S.A.
Avenue du Laerbeek 74
Laarbeeklaan 74
1090 Bruxelles – Brussel
Tel.: 070 222 142
Fax: 024 757 292
<mailto:bru-repairs@bshg.com>
www.siemens-home.com

BG Bulgaria
EXPO2000-service
жк.Овча купел 1
бул.Президент Линкълн
бл. 431-партер
1359 София
тел.: 087 982 6388
mobil: 087 814 5091
<mailto:service@expo2000.bg>

BH Bahrain, البحرين
Khalalifat Est.
P.O. Box 5111
Manama
Tel.: 01759 2233
<mailto:service@khalalifat.com>

CH Schweiz, Suisse,
Svizzera, Switzerland
BSH Hausgeräte AG
Werkskundendienst
für Hausgeräte
Fahrweidstrasse 80
8954 Geroldswil
[mailto:ch-info.hausgeraete@
bshg.com](mailto:ch-info.hausgeraete@bshg.com)
Service Tel.: 0848 840 040
Service Fax: 0848 840 041
<mailto:ch-reparatur@bshg.com>
Ersatzteile Tel.: 0848 880 080
Ersatzteile Fax: 0848 880 081
<mailto:ch-ersatzteil@bshg.com>
www.siemens-home.com

CY Cyprus, Κύπρος
BSH Ikiakes Syskeves-Service
39, Arh. Makaariou III Str.
2407 Egomi/Nikosia (Lefkosa)
Tel.: 77 77 807
Fax: 022 65 81 28
[mailto:bsh.service.cyprus@
cytanet.com.cy](mailto:bsh.service.cyprus@cytanet.com.cy)

CZ Česká Republika,
Czech Republic
BSH domácí spotřebiče s.r.o.
Firemní servis domácích
spotřebičů
Pekařská 10b
155 00 Praha 5
Tel.: 0251 095 546
Fax: 0251 095 549
www.siemens-home.com

DK Danmark, Denmark
BSH Hvidevarer A/S
Telegrafvej 4
2750 Ballerup
Tel.: 44 89 89 85
Fax: 44 89 89 86
[mailto:BSH-Service.dk@
BSHG.com](mailto:BSH-Service.dk@BSHG.com)
www.siemens-home.dk

EE Eesti, Estonia
SIMSON OÜ
Raua 55
10152 Tallinn
Tel.: 0627 8730
Fax: 0627 8733
<mailto:teenindus@simson.ee>

ES España, Spain
En caso de avería puede ponerse
en contacto con nosotros, su
aparato será trasladado a nuestro
taller especializado de cafeteras.
Tel.: 902 28 88 38

BSH Electrodomésticos
España S. A.
Servicio BSH al Cliente
Polígono Malpica, Calle D,
Parcela 96 A
50016 Zaragoza
Tel.: 902 11 88 21
<mailto:CAU-Siemens@bshg.com>
www.siemens-home.es

FI Suomi, Finland
BSH Kodinkoneet Oy
Itälahdenkatu 18 A
PL 123
00201 Helsinki
Tel.: 0207 510 700
Fax: 0207 510 780
[mailto:Siemens-Service-FI@
bshg.com](mailto:Siemens-Service-FI@bshg.com)
www.siemens-home.fi
Lankapuhelimesta 8,28 snt/puhelu
+ 7 snt/min (alv 23%)
Matkapuhelimesta 8,28 snt/puhelu
+ 17 snt/min (alv 23%)

FR France

BSH Electroménager S.A.S.
50 rue Ardoin – BP 47
93401 Saint-Ouen cedex

Service interventions à domicile:
01 40 10 12 00

Service Consommateurs:
0 892 698 110 (0,34 € TTC/mn)

Service Pièces Détachées et
Accessoires:

0 892 698 009 (0,34 € TTC/mn)
mailto:soa-siemens-conso@
bshg.com
www.siemens-home.fr

GB Great Britain

BSH Home Appliances Ltd.
Grand Union House
Old Wolverton Road
Wolverton

Milton Keynes MK12 5PT
To arrange an engineer visit,
to order spare parts or
accessories or for product
advice please visit
www.siemens-home.co.uk
or call
Tel.:0844 892 8999*

*Calls from a BT landline will be charged
at up to 3 pence per minute. A call set-up
fee of up to 6 pence may apply.

GR Greece, Ελλάδα

BSH Ikiakes Siskevas A. B. E.
Central Branch Service
17 km E.O. Athinon-Lamias &
Potamou 20

145 64 Kifisia
Greece – Athens
Tel.:2104 277 701
Fax:2104 277 669

North-Greece – Thessaloniki
Tel.:2310 497 200
Fax:2310 497 220

South-Greece – Heraklion/Kreta
Tel.:2810 325 403
Fax:2810 324 585

Central-Greece – Patras
Tel.:2610 330 478
Fax:2610 331 832

mailto:cs_gr_helpdesk@bshg.com
www.siemens-home.com

HK Hong Kong, 香港

BSH Home Appliances Limited
Unit 1 & 2, 3rd Floor
North Block, Skyway House
3 Sham Mong Road
Tai Kok Tsui, Kowloon
Hong Kong

Tel.:2565 6151
Fax:2565 6681
mailto:service.siemens@bshg.com
www.siemens-home.com.hk

HR Hrvatska, Croatia

Andabaka d.o.o.
Kopilica 21a
21000 Split
Info-Line:021 481 403
Info-Fax: 021 453 891
mailto:servis@andabaka.hr

HU Magyarország, Hungary

BSH Háztartási Készülék
Kereskedelmi Kft.
Háztartási gépek márkaszervize
Királyhágó tér 8-9.
1126 Budapest

Hibabejelentés
Tel.:01 489 5461
Fax:01 201 8786
mailto:hibabejelentes@bsh.hu

Alkatrészrendelés
Tel.:01 489 5463
Fax:01 201 8786
mailto:alkatrészrendeles@bsh.hu
www.siemens-home.com

IE Republic of Ireland

BSH Home Appliances Ltd.
Unit F4, Ballymount Drive
Ballymount Industrial Estate
Walkinstown
Dublin 12

Service Requests, Spares and
Accessories
Tel.:01450 2655
Fax:01450 2520
www.siemens-home.com

IL Israel, ישראל

C/S/B Home Appliance Ltd.
Ulil Building
2, Hamelacha St.
Industrial Park North
71293 Lod
Tel.:08 9777 222
Fax:08 9777 245
mailto:csb-serv@zahav.net.il
www.siemens-home.com

IS Iceland

Smith & Norland hf.
Noatuni 4
105 Reykjavik
Tel.:0520 3000
Fax:0520 3011
www.sminor.is

IT Italia, Italy

BSH Elettrodomestici S.p.A.
Via. M. Nizzoli 1
20147 Milano (MI)
Numero verde 800 018346
mailto:mil-assistenza@bshg.com
www.siemens-home.com

KZ Kazakhstan, Қазақстан

IP "Batkayev Ildus A."
B. Momyshev uly Str.7
Chymkent 160018
Tel./Fax: 0252 31 00 06
mailto:evrika_kz@mail.ru

LB Lebanon, لبنان

Tehaco s.a.r.l
Boulevard Dora 4043 Beyrouth
P.O. Box 90449
Jdeideh 1202 2040
Tel.:01 255 211
mailto:Info@Teheni-Hana.com

LT Lietuva, Lithuania

Baltic Continent Ltd.
Lukšio g. 23
09132 Vilnius
Tel.:05 274 1788
Fax:05 274 1765
mailto:info@balticcontinent.lt
www.balticcontinent.lt

LU Luxembourg

BSH électroménagers S.A.
13-15, ZI Breedeweues
1259 Senningerberg
Tel.:26349 300
Fax:26349 315
mailto:lux-service.electromenager@
bshg.com
www.siemens-home.lu

LV Latvia, Latvija

General Serviss Limited
Bullu street 70c
1067 Riga
Tel.:07 42 41 37
mailto:bt@olimpeks.lv

MD Moldova

S.R.L. "Rialto-Studio"
ул. Щусева 98
2012 Кишинев
тел./факс: 022 23 81 80

ME Crna Gora, Montenegro

Elektronika komerc
Ul. 27 Mart br. 2
81000 Podgorica
Tel./Fax: 020 662 444
Mobil: 069 324 812

MK Macedonia, Македонија

GORENEC
Jane Sandanski 69 lok. 3
1000 Skopje
Tel.:02 2454 600
Mobil: 070 697 463
mailto:gorenece@yahoo.com

MT Malta

Aplan Limited
Aplan Centre
B - Kara By Pass
B - Kara BKR 14
Tel.: 021 48 05 90
Fax: 021 48 05 98
mailto:lapap@aplan.com.mt

NL Nederlande, Netherlands

BSH Huishoudapparaten B.V.
Taurusavenue 36
2132 LS Hoofddorp
Storingsmelding:
Tel.: 088 424 4020
Fax: 088 424 4845
mailto:siemens-contactcenter@
bshg.com

Onderdelenverkoop:
Tel.: 088 424 4020
Fax: 088 424 4801
mailto:siemens-onderdelen@
bshg.com
www.siemens-home.nl

NO Norge, Norway

BSH Husholdningsapparater A/S
Grensesvingen 9
0661 Oslo
Tel.: 22 66 06 00
Fax: 22 66 05 50
mailto:Siemens-Service-NO@
bshg.com
www.siemens-home.no

NZ New Zealand

BSH Home Appliances Ltd.
Unit F 2, 4 Orbit Drive
Mairangi Bay
Auckland 0632
Tel.: 09 477 0492
Fax: 09 477 2647
mailto:bshnz-cs@bshg.com

PL Polska, Poland

BSH Sprzęt Gospodarstwa
Domowego Sp. z o.o.
Al. Jerozolimskie 183
02-222 Warszawa
Centrala Serwisu:
Tel.: 0801 191 534
Fax: 022 57 27 709
mailto:Serwis.Fabryczny@
bshg.com
www.siemens-home.pl

PT Portugal

BSHP Electrodomésticos, Lda.
Rua Alto do Montijo, nº 15
2790-012 Carnaxide
Tel.: 707 500 545
Fax: 21 4250 701
mailto:
siemens.electrodomesticos.pt@
bshg.com
www.siemens-home.com

RO România, Romania

BSH Electrocasnice srl.
Sos. Bucuresti-Ploiesti,
nr. 19-21, sect.1
13682 Bucuresti
Tel.: 021 203 9748
Fax: 021 203 9733
mailto:service.romania@
bshg.com
www.siemens-home.com

RU Russia, Россия

ООО "БСХ Бытовая техника"
Сервис от производителя
Малая Калужская 19/1
119071 Москва
тел.: 495 737 2962
mailto:mok-kdhl@bshg.com
www.siemens-home.com

SE Sverige, Sweden

BSH Hushållsapparater AB
Landsvägen 32
169 29 Solna
Tel.: 0771 11 22 77
mailto:Siemens-Service-SE@
bshg.com
www.siemens-home.se

SG Singapore, 新加坡

BSH Home Appliances Pte. Ltd.
37 Jalan Pemimpin
Union Industrial Building
Block A, #01-03
577177 Singapore
Tel.: 6751 5000
Fax: 6751 5005
mailto:bshsgp.service@bshg.com

SI Slovenija, Slovenia

BSH Hišni aparati d.o.o.
Litostrojska 48
1000 Ljubljana
Tel.: 01 583 08 87
Fax: 01 583 08 89
mailto:informacije.servis@
bshg.com
www.siemens-home.com

SK Slovensko, Slovakia

Technoservis Bratislava
Trhová 38
84108 Bratislava – Doubravka
Tel./Fax: 02 6446 3643

TR Türkiye, Turkey

BSH Ev Aletleri Sanayi
ve Ticaret A.S.
Fatih Sultan Mehmet Mahallesi
Balkan Caddesi No: 51
34770 Ümraniye, Istanbul
Tel.: 0 216 444 6688
Fax: 0 216 528 9188
mailto:careline.turkey@bshg.com
www.siemens-home.com

UA Ukraine, Україна

ТОВ "БСХ Побутова Техніка"
тел.: 044 490 2095
www.siemens-home.com

XK Kosovo

NTP GAMA
Rruga Mag Prishtine-Ferizaj
70000 Ferizaj
Tel.: 038 502 448
Tel.: 00377 44 172 309
mailto:a_service@
gama-electronics.com

XS Srbija, Serbia

SZR "SPECIJALELEKTRO"
Bulevar Milutina Milankovića 34
11070 Novi Beograd
Tel.: 011 2147 110
Fax: 011 2139 689
mailto:spec.el@eunet.rs

ZA South Africa

BSH Home Appliances (Pty) Ltd.
15th Road Randjespark
Private Bag X36, Randjespark
1685 Midrand – Johannesburg
Tel.: 086 002 6724
Fax: 086 617 1780
mailto:applianceserviceza@
bshg.com
www.siemens-home.com

Garantiebedingungen

DEUTSCHLAND (DE)

Die nachstehenden Bedingungen, die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistung beschreiben, lassen die Gewährleistungsverpflichtungen des Verkäufers aus dem Kaufvertrag mit dem Endabnehmer unberührt.

Für dieses Gerät leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

1. Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nr. 2 - 6) Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- und/ oder Herstellungsfehler beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten nach Lieferung an den Erstendabnehmer gemeldet werden. Zeigt sich der Mangel innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung, wird vermutet, dass es sich um einen Material- oder Herstellungsfehler handelt.

2. Die Garantie erstreckt sich nicht auf leicht zerbrechliche Teile wie z.B. Glas oder Kunststoff bzw. Glühlampen.

Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, oder durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser, sowie allgemein aus anomalen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen oder wenn das Gerät sonst mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist. Ebenso kann keine Garantie übernommen werden, wenn die Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, nicht fachgerechte Installation und Montage, Fehlgebrauch, eine nicht haushaltsübliche Nutzung, mangelnde Pflege oder Nichtbeachtung von Bedienungs- oder Montagehinweisen zurückzuführen sind.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind, oder wenn unsere Geräte mit Ersatzteilen, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die keine Originalteile sind und dadurch ein Defekt verursacht wird.

3. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden.

Geräte, die zumutbar (z.B. im PKW) transportiert werden können, und für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind unserer nächstgelegenen Kundendienststelle oder unserem Vertragskundendienst zu übergeben oder zuzusenden. Instandsetzungen am Aufstellungsort können nur für stationär betriebene (feststehende) Geräte verlangt werden.

Es ist jeweils der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.

4. Sofern die Nachbesserung von uns abgelehnt wird oder fehlschlägt, wird innerhalb der oben genannten Garantiezeit auf Wunsch des Endabnehmers kostenfrei gleichwertiger Ersatz geliefert.

5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist, noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.

6. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden sind - soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist - ausgeschlossen.

Diese Garantiebedingungen gelten für in Deutschland gekaufte Geräte. Werden Geräte ins Ausland verbracht, die die technischen Voraussetzungen (z.B. Spannung, Frequenz, Gasarten, etc.) für das entsprechende Land aufweisen und die für die jeweiligen Klima- und Umweltbedingungen geeignet sind, gelten diese Garantiebedingungen auch, soweit wir in dem entsprechenden Land ein Kundendienstnetz haben. Für im Ausland gekaufte Geräte gelten die von unserer jeweils zuständigen Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen. Diese können Sie über Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder direkt bei unserer Landesvertretung anfordern.

Beachten Sie unser weiteres Kundendienst-Angebot:

Auch nach Ablauf der Garantie stehen Ihnen unser Werkskundendienst und unsere Servicepartner zur Verfügung.

Siemens-Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34 / 81739 München // Germany

Siemens Info Line

(Mo-Fr: 8.00-18.00 Uhr erreichbar)

Für Produktinformationen sowie Anwendungs- und Bedienungsfragen zu **Kleinen Hausgeräten:**

DE-Tel.: 01805 54 74 36* oder unter
siemens-info-line@bshg.com

*) 0,14 €/Min. aus dem Festnetz,

Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

Nur für Deutschland gültig!

Service-Hotlines

www.siemens-home.com

AT 0810 700 400

BE 070 222 142

CH 043 455 4095

DE 01805 - 54 74 36
(0,14 €/Min, Mobil max. 0,42 €/Min)

DK 44 89 89 85

ES 902 11 88 21

FI 020 7510700
Lankapuhelimesta 8,28 snt/puhelu + 7 snt/min (alv 23%)
Matkapuhelimesta 8,28 snt/puhelu + 17 snt/min (alv 23%) fi

NL 088 424 4020

NO 22 66 06 00

PT 21 4250 720

SE 0771 - 11 22 77

AE 04 8030501

TR 444 66 88

BA 061 100 905

BG 879 256 630

CZ 0251 095 578

EE 0627 8730

GB 0844 892 8999
UK Calls provided by a UK BT Landline will be charged at up to 3 pence per minute.
A Call Set-Up Fee of up to 6 pence per call applies to calls from residential lines.
Mobile and other providers' costs may vary. See www.bt.com/pricing for details.

HR 01 64 03 609

HU 014 895 461

IE 01450 2655

IS 0520 3000

LT 052 74 17 88

LU 26 349 300

LV 067 42 52 32

ME 020 662 444

MK 02 2454 600

PL 801 191 534

RO 021 203 97 48

RU 495 737 2962

SI 041 991 100

SK 02 44 452 041

XS 011 6147 110

AU 1300 368 339

Siemens-Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34, 81739 München

© Siemens-Electrogeräte GmbH, 2011.

www.siemens-homeappliances.com

12/11
9000737059